













# Nur noch einige Tage

# JALSBERG's

## Inventur-Ausverkauf

In sämtlichen Abteilungen

87704

## Restbestände weit unter Preis

### Zieher u. Presser,

nur geübte, finden sofort Arbeit.

E. Küchenmeister, Zillerstraße 15.

### Tüchtiger Dreher

als Weiter oder Berater für kleine Wände gesucht. An

weiter bei Mitteld. Ind.-Ges., Prager Str. 35.

### Schneider,

Großschneider, am Weiterende Arbeitslohn 5 M., und

auf Wollarbeiten, Arbeitslohn 5,50 M. für sofort ein

Heinr. Esders,

Wollanbaustraße 12, 2.

### Arbeitsbursche

(Förderungsfähigster) sofort für dauernde Beschäftigung gesucht

Druckerei Struvestraße 3, Hof, I.

**30**

### Schneider

auf Militär-Wolle, Zahn 3000, bei grobverarbeiteten Gehrtenfertigung. 8888

Samter & Co.,

Wollstrasse Straße 17.

**Geiger**

in Zts., auch Anhänger, gef.

Off., um 1500-1600 an d. Innensiedlung. 8888

**Nüchtl. Mechaniker**

für Fabrik motor. Apparate gesucht. Test mit alle vor-

zumend. Arbeit, 1000, aus-

müren u. Polieren der Werk-

statt übernehmen. Zts., Off.

mit Sonnenabschirmen u. -G

-B. 800-1000 Dm. Innenwerkbank. 8888

**Café-Kellner**

20-24 Jahre, totale gesucht.

Off., nur 1. Bild u. Kell.

mittl. an Theaters-Ges., Goran,

Alberthaus.

**Dienstpersonal** sofort gesucht Schornsteine. 8888

**Herrschneider**

20-24 Jahre, totale gesucht.

Off., nur 1. Bild u. Kell.

mittl. an Theaters-Ges., Goran,

Alberthaus.

**Gebüter Dreher**

sofort gesucht. 8888

**Küchenmeister**, Görlitz

20-24 Jahre, totale gesucht.

Off., nur 1. Bild u. Kell.

mittl. an Theaters-Ges., Goran,

Alberthaus.

**Militär-Möltzenmacher**

bei sohn. Verden gesucht.

Dreid. Akademie, Schule 11, G. Hörs.

**Jung. Gärtnergehilfe**

oder Ersche

für Gew. verl. 1. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 2. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 3. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 4. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 5. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 6. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 7. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 8. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 9. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 10. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 11. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 12. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 13. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 14. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 15. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 16. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 17. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 18. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 19. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 20. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 21. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 22. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 23. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 24. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 25. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 26. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 27. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 28. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 29. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 30. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 31. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 32. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 33. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 34. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 35. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 36. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 37. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 38. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 39. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 40. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 41. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 42. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 43. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 44. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 45. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 46. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 47. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 48. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 49. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 50. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 51. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 52. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 53. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 54. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 55. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 56. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 57. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 58. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 59. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 60. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 61. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 62. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 63. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 64. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 65. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 66. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 67. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 68. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 69. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 70. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 71. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 72. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 73. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 74. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 75. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 76. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 77. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 78. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 79. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 80. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 81. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 82. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 83. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 84. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 85. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 86. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 87. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 88. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 89. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 90. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 91. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 92. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 93. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 94. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 95. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 96. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 97. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 98. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 99. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 100. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 101. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 102. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 103. Dienstw.

Lehr. von Jungw. 10



# Mein diesjähriger grosser Inventur-Ausverkauf

beginnt Montag den 1. Februar.

Vorleihfestes Gelegenheit zum Einkauf bekannt solider, ganz bedeutend im Preise zurückgesetzter  
:: Damen-, Backfisch- und Kinder-Bekleidung, Kleider- und Mäntelstoffe ::  
Waschstoffe, Leinenwaren, Wäsche, Handarbeiten, Strumpf- und Wollwaren  
:: Schneiderei-Artikel, Gardinen, Teppiche, Decken, Vorlagen, Bettstellen. ::

Wesen Erziehung nehmend  
betreut Kindes Jede per  
abg. 100,- für ein Kind, stet  
verändert, einfacher.

**Stubenmädchen.**

DRH dengmili vermittelten  
Hauswirtschaft, Dienstleist., 25,- pf.

Bogen-Uhrzeit 6. Uhr  
bis 12. Uhr, oder 12. Uhr  
um nicht am Jung, Selbstkond.  
Fischer, Wäsche mit 80,- pf.  
z. g. Sausch. Vorrichtung  
Schwammtüte, z. T. 10,- pf.

Kleid, Sonnenkleid mit 2  
Jungen, um 1.7.- pf. Bettwäsche  
Zweck 11,- pf.

Zuckige Wörtherherren  
mit für den Anfang, der  
Blauemalze 24,- pf. 1.2.20

Welt, 1.2.20, Hanomadchen  
1.2.20, für 1.2.20, Mat  
leider, Bettwäsche 1.2.20

**Tucht, Hausmädchen**  
mit einer Frau, Bett  
wäsche, Wäsche, 1.2.20

**Jüngere Wirtschaffnerin**  
mit für den Anfang, der  
Blauemalze 24,- pf. 1.2.20

Welt, 1.2.20, Hanomadchen  
1.2.20, für 1.2.20, Mat  
leider, Bettwäsche 1.2.20

**Fleischer**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

Schmeißer, Schmeißer, 20,- pf.

**Reichskaufleute-Schaffelle**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Tapeten-Schaffelle**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Hausmädchen**  
mit einer Frau, Bett  
wäsche, Wäsche, 1.2.20

**Jüngere Wirtschaffnerin**  
mit für den Anfang, der  
Blauemalze 24,- pf. 1.2.20

Welt, 1.2.20, Hanomadchen  
1.2.20, für 1.2.20, Mat  
leider, Bettwäsche 1.2.20

**Fräulein**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wirtschaffnerin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Weibliche**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Putz!**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Lösch, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.

**Wicht, Putzmeisterin**

zu beiden, einem Schmeißer,  
Coburg, ab 1.2.20, 80,- pf.









## Mein diesjähriger Inventurverkauf zurückgesetzter Waren

hat begonnen. Ich stelle zum Verkauf:

Kleiderstoffe, Kostümstoffe, Mantelstoffe, Blusenstoffe, Gesellschaftsstoffe, Sammeste, Seidenstoffe, Wollmusseline, Waschstoffe, halbfertige Roben, Tücher, Theaterhauben, Unterröcke

## Reste aller Stoffarten.

Die Preise sind ausserordentlich herabgesetzt und billig,  
so dass sich eine wirklich günstige Einkaufsgelegenheit bietet.

### Unterricht.

**Altenberg** im Erzgebirge (Bez. Dresden).  
Postfusort und Winterportplatz.

**Höhere Lehranstalt** für k. u. k. Verkehrsbeamte  
Post, Bahn, Verwaltung, Justiz, Banken, Kaufm. Berufe etc. — Schulegasse 11. Bienn.

Gründige Verkehrslehre m. Einj. Freiw.-Zeugnis nach 3 Jahr.  
Kinder, die schon 13-jährig keaben werden aufgenommen.  
1200 Schüler finden heutig Tauchung. Verwalt durch Schulbeamten.

**Rackows Handels- und Sprachschule** befreit  
von der Pflichtfortbildungsschule und bereitet zum Einjähr. vor. Für Fortbildungsschulen kostet die Jahresvollschule (woch. 30 Std.) 15 Mk. monatl. bei 10 Wochenstunden ( während der Lehre) beträgt das Schulgeld 6 Mk. monatl. Sonderkurse für junge Mädchen. Kurse für Erwachsene in Handelsfächer, Stenographie und Sprachen nach Poehlmann, 110 Schreibmaschinen. Prospe. frei Altmarkt 15 und Albertplatz 10.

**Jahns Handelslehranstalt u. Einjährigen-Institut Klingenthal (Sa.)** Gogr.

Staatsaufsicht. — Höheres kaufm. und reale Ausbildung. Ostern 1913 und 1914, Michaeli 1914 bestanden wieder alle Abiturienten. Aufnahmen bis z. 25. Jahr. 900 Schüler in 5 Erdseilen. Unterrichtsmethode und Erfolge Deutsche Geistos- u. Körperpflege. Pensionat. Prospekt.

**Einjährig-Freiwilligen-**

Vorbildung. Ein-, zweil. u. dreijähr. Kurse bis Ostern an uns „Höherer Abg.“ Prospekt frei Fernspr. 1913.  
**Handels- u. gewerb. Fortbild.-Schule**  
von E. Schirpke  
Dresden, Altmarkt 13.

Schule, Colorierungsausbildung

im Bau u. Mf. bei erhabener Rundschule eröffnet. Inschuleben. Turnen. Cht. u. d. g. 2657.

Brandschule m. zw. 5000.

Martin-Luther-Str. 2, 119.

**Schneidern u. Putz**

jetzt leichter mit schwer  
Folg. O. Randolph, Ver-

dienstrichter 10.

**Schreibmasch.-Unterricht**

Gründliche Ausbildung  
enthalt. geübte Stenographen

(Bew. Kosten) auf der

Mercedes

in unserer

Schreibmasch.-Abteilung.

**M. & R. Zocher, Dresden**

Dippoldiswalder Gasse 6.

Tele. 6405.

**Zitherspiel**

jetzt gründlich

M. Flemming

Elbgerichtstr. 22.

Sochen, Schneiderin, Werk-

nähen, jetzt beide Preise. Nur

Wieder. Venlow, G. Kohler,

Wiederbelebendein. Würdige

Hebe 42, 2. Et.

65425

**Zither-**

Unterricht & Kurs gratis möglich

auf ältere Zithern, Zither.

jetzt. Zither. Stempel 2. 014

jetzt keinen nicht. Niedrige

Gebühren.

65756

**Lackschrift-**

Absend-Kursus

jetzt nach Bezahlung emp-

fehlungen. Platze Guel-

mann, Strasse 49, Tel. 20160.

65757

**Stein & Sichel**

Stein & Sichel, Gr. 12.

Leipziger Str. 61.

Young, Weiß, Weiß.

Wieder. Venlow, G. Kohler,

Wiederbelebendein. Würdige

Hebe 42, 2. Et.

65758

**Engl., Französ.**

**Kinder-Kurse**

monatlich 1,50 M.

Beginn Künste den 2. Februar.

**Deutsch.** Lehrer, des. Volk-

schule. Bildungs-Verlag.

65759

**Neu-Sprachkurse**

beginnen in der

Berlitzschule

Prager Straße 44,

Albertplatz 9. imm.

## 3eltstockbeschläge

In Eisen, verdecktheitig, nur direkt von Hersteller für 3elt-  
stock beschläge abnehmbar. Anfr. erbeten unter 2. B. 507.

Stein & Sichel, Dresden.

65760

**Sattler-Militär-Leder**

als Spezialität liefern

**Stein & Sichel**

Lederfabrik-Niederlage 2020

Leipzig, Dörrnstrasse 13.

## Postkarten

mit Photographic 4. Bild 1 Mk., Doppel 1,50 Mk., kein Rückhalt 1,50 Mk.

Vergrösserungen nach jedem Bilde.

Sortimente bis 100.

Preise von 10 Pf. bis 10 Mk.

Sortimente von 10 Pf. bis 10 Mk.

</

## Der Lügengeldzug in Brasilien.

Die weichen Mitteln in bewaffneten Städten des Auslands der Weltfeindschaft gegen uns geführt werden. In beweisreiche Telegramme der "Tribun" in Santos in Brasilien:

3. August: Kaiser Franz Joseph wurde von einem Verbündeten ermordet.
3. August (Santos): Prinz Heinrich wurde zum Oberbefehlshaber des deutschen Heeres ernannt.
4. August (London): Die Berufe der Deutschen bei der Befreiung der russischen Dörfer Gencikow und Bendin sollen enorm gewesen sein.
5. August (London): Die französische Flotte bombardierte mit Erfolg Wilhelmshaven und nahm dann die dort auslaufenden Kriegsschiffe gefangen.
5. August (Paris): Es wird offiziell bestätigt, daß die Franzosen die deutschen Kriegsschiffe "Breslau" und "Wölfen" gefangen genommen haben, die nach Algier gebraucht wurden.
6. August (London): Eine offizielle Note teilt mit, daß die deutschen Truppen unter großen Verlusten bei Västrik zurückgeschlagen worden sind.
6. August (Brüssel): Vom hier eingetroffenen Telegramm wurden die Deutschen in der Nähe von Västrik vernichtet.
6. August (New-York): Wie verlautet, soll Deutschland am Spanien ein Ultimatum gesandt haben.
6. August (New-York): Es wird bestätigt, daß die französische Flotte den deutschneuer "Wölfen" und das Kanonenboot "Panther" im Mittelmeer gefangen genommen hat.
6. August (Brüssel): In der Umgegend von Almeria haben die belgischen Truppen die Deutschen vernichtet; man nimmt an, daß diese den Angriff auf Västrik nicht wiederholen werden in Anbetracht der schlechten Konditionen, in denen sich die Deutschen nach der Niederlage befinden.
6. August (London): Die deutsche Flotte läuftet in den Suez-Kanal.
6. August (Paris): Der General vor, Kommandeur des belgischen Heeres, teilte seiner Regierung mit, daß er mit seinen Truppen zwei deutsche Ulanenregimenter zerstürmte.

7. August (Paris): Es geht das Gerücht, daß im Berlin 100 sozialdemokratische Abgeordnete standrechtlich erschossen worden sind, da sie um gegen den Krieg erklärt.

7. August (Paris): Hier erhalten Telegramme besagen, daß sowohl bekannt sein soll, nicht der Kaiser für die sogenannte militärische Verschärftheit Deutschlands verantwortlich ist. Der Kaiser zeigte sich immer gegen den Krieg, aber der Kronprinz, dessen imperialistische Ideen bekannt sind, führte im Kaiserstaat einer Gruppe vermögender Offiziere einen Staatsstreich aus, indem er die Regierung übernahm, nachdem er seinen Vater gefangen gesetzt hatte. Unverzüglich sandte er ein Ultimatum an Australien, sowie an Frankreich, die den Krieg beschworen haben.

8. August (London): Die große Schlacht in der Nordsee zwischen den englischen und deutschen Flotten wird bestätigt, 10 deutsche Schiffe wurden in den Grund gehoben, und der Rest, der sich zur Flucht wendete, wurde von den Siegern bis in die Nähe der dänischen Küste verfolgt.

8. August (London): Berichte aus Brüssel besagen, daß die deutschen Truppen, die in Belgien eingeschlossen, entwaffnet worden sind.

8. August (London): Nach einer langen, blutigen Schlacht, in der das deutsche Heer besiegt worden ist, betrat französische Truppen deutemorogen die ehemalige Stadt Malakka.

9. August (London): Die Deutschen haben ihren Marsch auf Västrik eingestellt.

9. August (Paris): Einzelheiten über die Einnahme des Elsass durch die Franzosen berichten, daß diese die Stadt Altkirch im Bogenstangert genommen haben, eine Festung, vor der die Deutschen ebenfalls mit wahnsinnigem Zischen erfüllt sind.

9. August (Brüssel): Die Lage in Belgien bessert sich von Stunde zu Stunde.

10. August (Paris): Ausländer, die noch einer schwierigen Durchreise aus Deutschland in Brüssel angekommen sind, berichten, daß sie in Berlin außergewöhnlich große Volksmessen unter den Linden bemerkt hätten; das dort versammelte Volk schrie: "Nieder mit dem Kaiser, nieder mit dem Kronprinzen!" Die Polizei griff das Volk

fortgleich an, daß dadurch zurückwich, dann aber wieder geschlossen vorging.

10. August (Paris): Gefangene Soldaten sagen aus, daß das Königreich Sachsen durch starken Druck seitens Preußens zur Teilnahme an diesem Krieg gezwungen wäre und daß die südliche Presse die Stellungnahme des Kaisers für verzweifelt bezeichnet.

11. August (Paris): Die Zeitung "La Patrie" publiziert einen Bericht des französischen Konsuls in Stuttgart vom 6. August 1914, in dem bestätigt wird, daß der brasilianische Diplomat Herr Dr. Bernardino de Campos und seine Frau auf barbare Weise von deutschen Soldaten durchgeprüft, ihrer Schmucksachen beraubt und dann brutal über die schwere Grenze geworfen worden seien. (Vorheriges Telegramm brachte das ganze brasilianische Volk in Aufschrei, daß das deutsche Kaiserhaus, sowie Banken vollständig beschädigt werden müssen. Dr. Luiz Müller, Minister des Auswärtigen, telegraphierte hierauf sofort an den brasilianischen Gesandten in Berlin, Dr. Celar Teixeira, und bat um Auseinandersetzung. Die Antwort, die nicht ganz zufriedenstellend eintraf, da durch die allgemeine Mobilisation in Deutschland jede eingehende Nachforschung unmöglich geworden war, und der anstreblich schwer bekleidete Diplomat, der währendlich im vorgerückten Alter steht, auch die Täter nicht angreifen konnte, veranlaßte die höchste politische Stelle, die sowieso schon durchaus nicht in den zugesetzten Verhältnissen hinzureichen zu können.)

11. August (Paris): Die den deutschen gesuchten Offizieren abgenommenen Dokumente belegen, daß der deutsche Generalstab beschuldigte, Brüssel am 5. August am 5. und Paris am 10. 8. zu erziehen und daß der Kaiser den Generalstab an einem Mittagessen im Restaurant Park, das am 11. stattfinden sollte, eingeladen hatte.

Bei Kopfschmerz  
Hofapotheke Orléans  
**Citrovalle** örtlich  
Unerträglich in seiner raschen und vorsigt. Wirkung.  
In allen Apotheken

12. August (Paris): Offizielle Mitteilung der französischen Regierung verkündet, daß die Gerüchte von der Einnahme Västrik durch die Deutschen falsch seien. Nur eine kleine Abteilung konnte in der Nacht unter dem Schutz der Dunkelheit in die Stadt eindringen. Alle Soldaten sind insatzbereit.

12. August (London): Bis gekommen hatte die englische Admiraltät Kenntnis von folgenden Verlusten der deutschen Flotte: 5 Panzerkreuzer, 2 Kreuzer, 2 Torpedoboote, 2 Unterseeboote. Einland verlor 1 Panzerkreuzer und 2 Kreuzer, die untergingen, und hat 5 beschädigte Schiffe. Der heftige Kampf fand am 5. August, der Doggerbank gegenüber in der Nordsee und dauerte 10 Stunden von 7 bis 5 Uhr. Die deutsche Flotte flüchtete nach Skagerrak und in die dänischen Gewässer.

13. August (Paris): Da den deutschen gesuchten Offizieren abgenommenen Dokumente belegen, daß der deutsche Generalstab beschuldigte, Brüssel am 5. August am 5. und Paris am 10. 8. zu erziehen und daß der Kaiser den Generalstab an einem Mittagessen im Restaurant Park, das am 11. stattfinden sollte, eingeladen hatte.

# Neustadt Schuhwaren- Inventur-Ausverkauf

Beginn: Montag, den 25. Januar.

In Anbetracht der enorm gestiegenen Lederpreise erhält der diesjährige Inventur-Ausverkauf eine besondere Bedeutung!

Benützen Sie zum Einkauf auch die Vormittagsstunden

|  |  |   |  |
|--|--|---|--|
| <b>Ein Restposten Damen-Knopf- und Schnürstiefel</b><br>div. feine Ledersorten, alle Größen, bisher 12.50, 14.50, 16.50, 18.00<br>jetzt 9 <sup>80</sup>                | <b>Ein Restposten Damen - Schnürstiefel</b><br>div. schwarze u. farbige Ledersorten, alle Größen, bisher 9.50 bis 12.50 bisher 8.50 bis 8.90<br>jetzt 7 <sup>50</sup> jetzt 5 <sup>90</sup>                    | <b>Ein Restposten Damen-Schnürschuhe</b><br>braun und schwarz, echt Chevr., Marke: „Fortschritt“, bisher 14.50 bis 16.50<br>alle Größen jetzt 9 <sup>80</sup> | <b>Ein grosser Posten Damen - Halbschuhe</b><br>in allen Ausführungen und Ledersorten, auch Lack, alle Größen, bisher 12.50 bis 14.50 bisher 8.50 bis 10.50<br>jetzt 7 <sup>80</sup> jetzt 6 <sup>50</sup> |
| <b>Ein grosser Posten Damen-Halbschuhe</b><br>divers. Ledersorten, alle Größen<br>Serie I 4 <sup>90</sup> Serie II 3 <sup>90</sup> Serie III 2 <sup>50</sup>           | <b>ca. 1400 Paar Damen- und Herren-Musterpaare</b><br>Stiefel und Schuhe, Rahmenarbeit, Wert 12.50 bis 22.00<br>Serie I 9 <sup>80</sup> Serie II 11 <sup>50</sup><br>Damen-Gr. 36, 37, 38, Herr-Gr. 40, 41, 42 | <b>Ein Restposten Herren-Schnür-, Knopf-, Zug- und Schnallenstiefel</b><br>div. Ledersorten, alle Größen, bisher 12.50 bis 18.00<br>jetzt 9 <sup>80</sup>     | <b>Ein Restposten Herren - Schnürstiefel</b><br>braune Ledersorten, und Lackbesatz-Knopfstiefel<br>Größen 40, 41, 42, 43, 44, bisher 11.50 bis 12.50, jetzt 8 <sup>50</sup>                                |
| <b>Ein Restposten braune und schwarze Herren-Knopf- und Schnürschuhe</b><br>z. grössten Teil Rahmenarbeit, alle Größen, bisher 10.50, bis 14.50, jetzt 8 <sup>50</sup> | <b>Ein Restposten Herren - Gummischuhe</b><br>Größen 41, 42, 43, 44<br>bisher 4.90, jetzt 1 <sup>50</sup>  | <b>Ein Restposten Mädchen-Schnürstiefel</b><br>divers. Ledersorten, Größen 27-35<br>bisher 7.00 bis 8.00, jetzt 5 <sup>00</sup>                               | <b>Ein Posten farbige Ziegenleder-Knopfstiefel und dito Spangenschuhe</b><br>mit Absatzfleck, Größen 21 bis 26,<br>bisher 2.65 bis 3.50, jetzt 1 <sup>50</sup>   |
|  |  |   |  |

Größtes Schuhlager Dresdens

# Neustadt

Wettinerstrasse 31.33 | Pirnaischer Platz | König-Johann-Strasse | Prager Strasse | Hauptstrasse  
Ecke Mittelstrasse Ecke Grunaer Strasse Ecke Moritzstrasse Ecke Sidenenstrasse Ecke Ritterstrasse

Verschiedenes

Konfektionsbestellfehler fertigt

Herrn. Sonnenstrasse 21. (1917)

Langjähriger Fleischer

ausgestattet für zum Dienstfach,

Geld, wie es auch die

Zeit, eines Fleischereibetriebes

übernehmen. W. C. mit. 18

2700° Ergeb. d. Weitere.

Kokos-Flocken

Eibmann, Krempe.

Welche Zuckerwarenfabrik

Gebildigt die Rechte

Hecht, Kista und Sommer?

Qualitätseigenschaften werden durch

Bestellung, geliefert an die Fabrik

Ludwig Müller, Dresden, 18672

Blumenstr. 20. Dresden. 23841.

Pferdedünger, 2079

Größe 2. Lebensmittel, abnehmbar.

Chemische Fz. 97, Rauter.

Dresden.

46369

Reelle Leute

reinen Wein, Bier, Bock, Bierkrone

und Bierkrone, Bierkrone, Bierkrone

Gr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 4

# INVENTUR AUSVERKAUF

Derselbe bildet alljährlich ein Ereignis für Dresden. Dieses Mal aber sind unsere Läger infolge des ungünstigen Geschäftsganges besonders groß. Um auf jeden Fall zu räumen, verkaufen wir einen großen Teil der Waren zu

## VERLUSTPREISEN

Keine Auswahlsendungen.

Bar-Verkauf.

Kein Umtausch.

### Seidenstoffe

jetzt Meter 95 Pf. 1<sup>45</sup> 1<sup>90</sup> 2<sup>75</sup> Mk.

### Kleiderstoffe

jetzt Meter 65 Pf. 1<sup>95</sup> 2<sup>55</sup> 3<sup>25</sup> Mk.

### Mäntel aller Art

jetzt 8<sup>75</sup> 18<sup>00</sup> 29<sup>00</sup> 48<sup>00</sup> Mk.

### Pelzkonfektion

Pelzjacken, Pelzmäntel, Pelzstolas, Muffen.

# HIRSCH & C°

Pragerstr. 6/8

**150 Mk Zähne 200 Mk**, ohne Extraberechnung der Kaufschukplatte

Unter 10 Jahr. reeller schriftl. Garantie für Haltbarkeit, d. h. im Falle einer Reparatur wird dieselbe während dieser Zeit kostenlos ausgeführt.

Bei Bestellung von künstlichen Zähnen kostenlose Zahnzügel (ohne Belastung).

Schlechte, abgebrochene, vereiterte Zähne und Wurzeln, welche durch Pflasterung nicht mehr erhalten werden können, entferne ich ohne Chloroform, in den meisten Fällen

vollständig schmerlos à 1 Mark.

Reparaturen und Umarbeiten nicht passender Gebisse billigst und sofort. Nervotötung 1 Mark.

Kostenlose Untersuchung des Mundes und Preisanschläge.

Zahn - Praxis „Ideal“

Inh. M. Kroboth, Viktoriastrasse 18, I.

Sprechst. 8-8 Uhr. = Sonntag 9-2 Uhr.

Auswärtige Patienten werden möglichst in einem Tage behandelt.

Die vielen 20000

Zuschriften nach Sammlerhülfesten aus dem Felde beweisen!

Damen

**20000 Zahnkranke,**

die in meinen Ateliers behandelt wurden, empfehlen meine Zahnpraxis der schonenden Behandlung, mäßigen Preise und leichtem Zahlung wegen.

Zahnpraxis Max Flach, Dresden

Altstadt: Amalienstrasse 3, II., am Pirnaischen Platz, neben dem Kaiserpalast. Tel. 29807.

### Die Angst vor dem Zahnziehen

hindert noch viele Patienten, sich rechtzeitig in Behandlung zu begeben. Diese Furcht ist aber vollkommen unbegründet, da ein tüchtiger, gewissenhafter Fachmann jetzt tatsächlich Zähne und Wurzeln fast ganzlich schmerzlos entfernen kann. Um nun das geschrifte zahnleidende Publikum davon zu überzeugen, bin ich bereit, falls die in meiner Praxis schon mit gesetzten Erfolgen erprobte Behandlung nach neuester Methode nicht völlig der Zufriedenheit entspricht, sie kostenlos auszuführen. 08843

Zahnreiche Bestätigungen meiner Patienten über wirklich schmerzloses Zahnziehen w. gern vorgelegt.

Zahn-Praxis P. Zuckermann,  
Serestr. 2 Zeke Amalienstr. Tel. 16512.

Während des Krieges ermäßigte Preise.

### Nicht festzuhaltende Gehisse

werden, wenn angezeigt, durch eigens Erfindung (2 D. R. G. M.) befestigt.

Für Überempfindlichkeit vertrauensvoll

Schubert Dresden  
Zahn-Annenv.  
Praxis im  
Annenhof  
Tel. 18988  
23/25

Bademannen,

### Reparaturen, Plomben, Zähne, m. P. a. t. e. r. i. t. k. a. n. Gänge Unt. u. Ober. Gebisse. 250 Mk. u. 1. Mögl. schmerzlose Behandlung. Spezial-Behandl. und Kreisatz ohne Gasmaske 90jähriger Rat!

Schubert Dresden  
Zahn-Annenv.  
Praxis im  
Annenhof  
Tel. 18988  
23/25

Brennholz;

### Tee,

neue Verbindungen, schwärzen u. grünern, aromatische, fröhliche Sorten, wie von 25 Mk. an. Genuss + Übel + Tee und viel Spaß. Tee, 2710

### Bananen-Kakao

oder sauer oder süß, für Kinder oder Erwachsene, für Männer oder Frauen, für alle, die es möglicherweise mögen. Kakao, 2000

### Scheiben-Honig

W. nur 1 Mk. sehr süß, Süßwaren, alle Früchte, Honig, Butter u. gelb, wie Butter, 200 10 Pf. 5-10 Pf. 20 Pf. 40 Pf.

### Honigersatz „Beidekind“

wiegeleuchtet, 20 Pf. 10 Pf. 5-10 Pf. 20 Pf. 40 Pf.

### Aprikosen-Marmelade

frisch ausgestellt, ausgewogen 100, 40 Pf. 25 Pf. 15 Pf. 10 Pf. 5-10 Pf. 20 Pf. 40 Pf.

### Wahr-Zucker-Süsserbst

1 Pf. 1 Mk. 10 Pf. 20 Pf. 40 Pf.

### A. Leichsenring,

Teekessel, Teekocher, 4.

### Staubsaug. Dr. Niessens

GehörOel

### Alkoholische Getränke

10 Pf. 20 Pf. 40 Pf. 50 Pf.

### Salomonis-Apotheke

20 Pf. 40 Pf. 50 Pf.

### Einschläge

10 Pf. 20 Pf. 40 Pf. 50 Pf.

### STOFF-RESTE

für Damenkleider, Jacken, Mantel, Blusen, Herren- u. Knabenanzüge, Kinderkleidchen aus Baumwolle, enorm billig.

### Elastas. Str. 2, pt. 1.

### Nervenkrankheiten,

Schlaftabletten, Steep-Draht, Kräutertabletten, alle Arznei- und Würmertabletten, auch ältere Fälle, behandelt ohne Caud.über-Horng. 25 Pf. 10 Pf. 5-10 Pf. 20 Pf. 40 Pf.

### Ziehung 3. Klasse

3. u. 4. Februar 1915

Erst.

800 000

Spez.

500 000

300 000

200 000

150 000

100 000

Preise der Kau-Lose:

3. Klasse:

10 Pf. 20 Pf. 30 Pf. 40 Pf. 50 Pf.

15 Pf. 25 Pf. 35 Pf. 45 Pf. 55 Pf.

20 Pf. 30 Pf. 40 Pf. 50 Pf. 60 Pf.

25 Pf. 35 Pf. 45 Pf. 55 Pf. 65 Pf.

30 Pf. 40 Pf. 50 Pf. 60 Pf. 70 Pf.

35 Pf. 45 Pf. 55 Pf. 65 Pf. 75 Pf.

40 Pf. 50 Pf. 60 Pf. 70 Pf. 80 Pf.

45 Pf. 55 Pf. 65 Pf. 75 Pf. 85 Pf.

50 Pf. 60 Pf. 70 Pf. 80 Pf. 90 Pf.

55 Pf. 65 Pf. 75 Pf. 85 Pf. 95 Pf.

60 Pf. 70 Pf. 80 Pf. 90 Pf. 100 Pf.

65 Pf. 75 Pf. 85 Pf. 95 Pf. 105 Pf.

70 Pf. 80 Pf. 90 Pf. 100 Pf. 110 Pf.

75 Pf. 85 Pf. 95 Pf. 105 Pf. 115 Pf.

80 Pf. 90 Pf. 100 Pf. 110 Pf. 120 Pf.

85 Pf. 95 Pf. 105 Pf. 115 Pf. 125 Pf.

90 Pf. 100 Pf. 110 Pf. 120 Pf. 130 Pf.

95 Pf. 105 Pf. 115 Pf. 125 Pf. 135 Pf.

100 Pf. 110 Pf. 120 Pf. 130 Pf. 140 Pf.

105 Pf. 115 Pf. 125 Pf. 135 Pf. 145 Pf.

110 Pf. 120 Pf. 130 Pf. 140 Pf. 150 Pf.

115 Pf. 125 Pf. 135 Pf. 145 Pf. 155 Pf.

120 Pf. 130 Pf. 140 Pf. 150 Pf. 160 Pf.

125 Pf. 135 Pf. 145 Pf. 155 Pf. 165 Pf.

130 Pf. 140 Pf. 150 Pf. 160 Pf. 170 Pf.

135 Pf. 145 Pf. 155 Pf. 165 Pf. 175 Pf.

140 Pf. 150 Pf. 160 Pf. 170 Pf. 180 Pf.

145 Pf. 155 Pf. 165 Pf. 175 Pf. 185 Pf.

150 Pf. 160 Pf. 170 Pf. 180 Pf. 190 Pf.

155 Pf. 165 Pf. 175 Pf. 185 Pf. 195 Pf.

160 Pf. 170 Pf. 180 Pf. 190 Pf. 200 Pf.

165 Pf. 175 Pf. 185 Pf. 195 Pf. 205 Pf.

170 Pf. 180 Pf. 190 Pf. 200 Pf. 210 Pf.

175 Pf. 185 Pf. 195 Pf. 205 Pf. 215 Pf.

180 Pf. 190 Pf. 200 Pf. 210 Pf. 220 Pf.

185 Pf. 195 Pf. 205 Pf. 215 Pf. 225 Pf.

190 Pf. 200 Pf. 210 Pf. 220 Pf. 230 Pf.

195 Pf. 205 Pf. 215 Pf. 225 Pf. 235 Pf.

200 Pf. 210 Pf. 220 Pf. 230 Pf. 240 Pf.

205 Pf. 215 Pf. 225 Pf. 235 Pf. 245 Pf.

210 Pf. 220 Pf. 230 Pf. 240 Pf. 250 Pf.

215 Pf. 225 Pf. 235 Pf. 245 Pf. 255 Pf.

220 Pf. 230 Pf. 240 Pf. 250 Pf. 260 Pf.

225 Pf. 235 Pf. 245 Pf. 255 Pf. 265 Pf.

230 Pf. 240 Pf. 250 Pf. 260 Pf. 270 Pf.

235 Pf. 245 Pf. 255 Pf. 265 Pf. 275 Pf.

240 Pf. 250 Pf. 260 Pf. 270 Pf. 280 Pf.



Röntgen. Opernhaus.  
Montag, 21. Januar 1915:  
Geldstetten.

Dienstag, 22. Januar 1915:  
Der Wollenschiere,  
Anfang 8 Uhr.

## Königl. Schauspielhaus.

Montag, 21. Januar 1915:  
Schauspiel in vier Aufzügen  
von Dennis Osten, Deutscher  
und William Young.  
Verlesen:  
Johannes Römer  
Paul Biedermann  
Rudolf von Schirmeister  
Herrn Stadt Haushalt Wolfgang  
Witt Wendel Alfred Wever  
Feder Kortenbach

Geschichte von Gottlieb  
Kaufmann und Wohlberg  
Auf. 2. Ende geg. 10½ Uhr.

Dienstag, 22. Januar 1915:  
Doktor Blasch.  
Anfang 14½ Uhr.

## Albert-Theater.

Montag, 21. Januar 1915:  
Schauspiel.

Schauspiel in 8 Akten von Bruno  
von Goldmann und Bruno  
Kapell-Götzsch.

Verlesen:  
Mietz von Winterberg  
Robert Müller  
Clementine Schulze v. Sartor  
Götz  
Dame Klein  
Gustav Hermann Tietze  
Paula Freimann  
General Ganselius

Oskar Oberholzer

Borch von Neuhoff

Gang Steiner

Georg von Münchhausen

Gustav Schubert

Maria Werneck

Alfred Zittel

Franziska Johannes Schrader

Auf. 3. Ende geg. 11 Uhr.

Dienstag, 22. Januar 1915:  
Michael Arntzen.  
Anfang 5½ Uhr.

## Central-Theater.

Montag, 21. Januar 1915:  
Geschichte Preuß.

Vorlesung.

Van den Berghen

Julius Brandt

Hilma Holleman

Baroness Baroness

Julius von Preuß

Oskar Pfeiffer

Wanda Rosenthal

Johnna Paulowna

von Weiß

Auguste Berliner

von Weiß



hatten die Besucher sie wiederholen. Der kleine Schütze horchte nach allen Seiten, dann sah er sich ruhig vor sein kleines Testament. Als hätte erwartet, er würde es über so nah ihr liegen und sie vermissen, aber schließlich sprachen die anderen mehr davon als er. So war nicht leicht, ihn auszulernen.

Die Tage kamen und gingen. Jämer mehr beschlebnete ab: Tote, Verwundete, mehr noch Verwundete, Tadelen, das legendäre damalige Gesicht wurde und passierten ganz. Schiefe Worte und Zeittungen las, entzündete im Kopf. Aber unter sonst fast jedem mit den unheimlichen Szenen der Weisheit unserer Artillerie. Es war nicht schwer, zu vermuten, dass wir über kurz oder lang die fandliche Zeitung hätten würden. Von Hand zu Hand ging jetzt Trüffelns Testament. Es wird immer weiterer und breiter. Es wird aufsehendes übersehen und aufsässiger, als wäre es fortgesetzt direkt ab. Was wirklich ging eine jüte Kraft und Stärke auf uns über. Wie blinder Fleiß alle von uns ob. Die Neuen wunderten sich. Der eine sagte und wurde rot dabei: „Aber habe fremde Augen.“

Eines Abends sah sich der kleine Schütze wieder vor das Buch. Längere als sonst. Die Brüder hielten hemt' bis in die Nacht hinein. Es wollte Licht still werden. Trüffelns Augen waren verheister als je. Als er fertig war und das Buch aufklappte, kreiste ich die Hand davor auf. Mit dem alten Röden stand er es mir bin. Er stand auf und wie entzückend stand er, das es allmählich schon böse auslachte. Aber vielleicht wollte ich es behalten; es würde ihn freuen. Da hob ich wieder verblüfft den Kopf, doch als ob er auch deshalb schon vorher jedes Einwend' abgewusst hätte, sagte er in seiner stillen und lächelnden Art: „Was braucht es nicht mehr?“

Eine Stunde später kam der Befehl zum Nachtmarsch. Unsere Artillerie hatte auf vorgenommen. Vom Tod schlichen wir uns näher und markten im Sturm den Wegner aus seinen Gedanken heraus. Mühe und Blut hat es immerhin gekostet.

Unter den Gefallenen war auch Trüffeln. Wir fanden ihn auch lange nicht. Er musste trocken der schweren Beweinung noch ein Ende weitergebracht haben. Mit der Hand hatte er wohl im Todestempel in eine trübselige Grabstätte geprägt, die Dolme waren ihm zwischen den zusammengepreßten Fingern gespalten. Sein Gesicht aber war ruhig und beruhigend wie im Leben. Es schien zu sagen: „Völk, macht euch meliuswegen keine Mühe!“ Die alten Mannschaften begruben ihn; es wirkte irgend etwas. Ein schwuler Hügel ein Holzkreuz aus Buchsbaum, den Helm aufs Grab und ein kurzes Gebet. Berüdig!

Das Neue Testament gehörte nun mir. Ich brauchte es auch nicht mehr zu verborgen, denn eine Bibelgesellschaft ließ unzählige Tausende an die Front schaffen. Davon blieben zwei auch bei uns hängen. So hatte ich den einen Band ganz alleine, und immer, wenn ich darin blätterte, war es mir, als ob der kleine Schütze neben mir stünde, die Lippen regen und müsse. Er verlor seine trübselige Verzagtheit und äußerte Unschuldlosigkeit; er brachte in der Kast feinen inneren Beifang, und seine Worte, das war der größte Röden in den schlechtesten Gewändern häßlich, und Gott stets in Röden ginge, wollte mir nicht aus dem Sinn. In großen Mäßen, in dreigigen Verhältnissen lag ich am mich logtäglich eine Krone am Hinterkopf, Alter, Größe, Konstitution, Beschäftigung zur Erhaltung ihrer Kräfte zwischen 50 und 100 Gramm Zeitung in dieser oder jener Form täglich benötigt, um die Praxis umsehen zu können.

In diesem Time ist ein wohlgerührtes Butterbrot stets als ideales, schmackhaftes, gefundenes Mittagsmittel zu betrachten und joviell als möglich beizubringen. Da sich der ausdrückliche Gebrauch von Butter von selbst verbietet, werden die verschiedenen Ausführungen in großer Abwechslung verwendet. Butter und Schafskäse, Schmalzschmalz, wo man selbsterklärt oder billige größere Einläufe machen kann.

Eden Großes geliehen ist — ist es nicht durch sein Über geschlagen? Wird der dicke Boden nicht immer wieder durch sein Mut und seine Kraft addiert? Und was bedeutet ihm gegenüber alte Kaiser und Könige, Helden und Herrscher, an deren Namen sich der Muß hält? Wirk drängten sich die Gedanken durch einander, aber das Gefühl war klar und tief. Wenn ich an den kleinen Schützen dachte, war er nicht mehr allein: hinter ihm stand, und bestand und wahrhaftig, von Held und Alter kommend, das Volk der Freiheit.

Ach ihm dann verwandt worden. Warum heimigeschafft mit vielen anderen. Sozialistische Felsen auf Karlsbader Höhe, und immer wieder da ungestrichen Menschen, Helte und Herrscher .... ab, alle, alle haben sie es gewollt und gemeint. Aber ich habe die Angewissenslosigkeit ihres Anfangs so nach: ich vermissen es nicht. Der Krieg sagt, ich sei noch vereidigt. Das Gott wird durch ein Sieg überzeugen und im Siegertag ruht und trocken auf. Deutsches. Die Griechen schmieden in Karlsruhe und Süßlandshut schmieden gut, sie können aber auch durch die Meldkette reden, bei der Verfolgung von Kreisdiagrammen, Klapp-, Winkelmaßen usw. der betreffenden Blätter zugleich erreichen. Die Bahn vom Bataillon macht dieses wie überhaupt alle Bette noch halsbare.

Ach habe auch früher Wundschön. Sie fragen mich ja oft darum und möchten mir Vieles tun. Aber ich kann nicht mehr mit den Augen mein, ich möchte mir nichts wünschen, ich habe es nicht. So viel, daß ich mich den ganzen Tag immer wundern muß.

Nur ein Bild von dem kleinen Schütze hätte ich gern.

Er verabschiedet mir hier wie damals, als er im Krieg bei der Luft landete. Aber wie weiß ich seine Freude wohnen! Er hatte wohl überhaupt keinen vermaßschlechtesten Anfang. Und ich kann sehr auch nicht denken, daß er jemals zum Fotographen gegangen ist. Er mag sich in wenig wichtig dazu.

**Gaußwissenschaftliches**

#### Speiseküche.

Wie mit dem Mehl, so muss auch mit den Speiselebens zeitig geprägt werden. Es ist Pflicht des Patriotismus, jede Vergewissung von Zeit, gleichviel ob tierischen oder pflanzlichen Ursprungs, streng zu vermeiden. Im Kleineren Haushalt wird die Hausfrau ohne weiteres selbst dafür Sorge tragen, das nicht mehr als das normendige Maß von Butter, Speck, Tofu, Sei verbraucht wird, doch nicht etwa gar, wie in den glücklichen Zeiten des Überflusses, der Leidenschaft wegen derartigen Reiche fürsorgend begnügt werden. Am größeren Wirtschaftsbetrieb ist die Leidenschaft der Getreide nur durch gewissenhaftste Überwachung zu erreichen.

Der Krieg erstickt unsre Haushalte jetzt zu den fenden Menschen, die die pünktigste Arbeitserbringung, das jede Person je nach Geschlecht, Alter, Größe, Konstitution, Beschäftigung zur Erhaltung ihrer Kräfte zwischen 50 und 100 Gramm Zeitung in dieser oder jener Form täglich benötigt, um die Praxis umsehen zu können.

In diesem Time ist ein wohlgerührtes Butterbrot stets als ideales, schmackhaftes, gefundenes Mittagsmittel zu betrachten und joviell als möglich beizubringen. Da sich der ausdrückliche Gebrauch von Butter von selbst verbietet, werden die verschiedenen Ausführungen in großer Abwechslung verwendet. Butter und Schafskäse, Schmalzschmalz, wo man selbsterklärt oder billige größere Einläufe machen kann.

**Katzensprungpfaster** hilft gegen Rheumatismus, Gicht u. Brustleiden. Preis 35,-

#### 2. Gedächtnis.

Wer weiß, wo Alpen liegen,  
Darauf sein Gras zu sehn?  
Und wo des Stromes Quelle,  
Und wo die selfne Stadt,  
Die keine Häuser hat?

Die Übungen der Rätsel in Nr. 16 laufen:

1. Startzettel: Mittelbau: GW, SW, E10, O, GE, 7, RK, 7, SK, 9, Hinterbau: E9, 8, 7, GO, 9, 8, 19, 8, SO, 8, Zer: EW und NW, Spiel: 1, RA, RT, RS, 2, R10, RK, 9, 8, SA, 89, SS, 4, NO, SK, SO, 5, GA, GT, GS, 6, G10, GE, G9, 7, RO, SW, GO (- 8), 8, EO, E7, EK, 9, EA, E10, ES, 10, ST, GW, E9 (- 2).

2. Bilderrätsel: Biel Seind, viel Chr.

3. Rätsellösung:

Mag da braunen Schneee sich turmen,  
Mag es bageln, mag es hämmern,  
Mittendrin wie ein Fenster schlagen,  
Mittmitten will ich mich beklagen,  
Denne ich trage in der Brust  
Frühlingsschiss und Frühlingsschiss.

4. Zahrrätsel: Der 10jährige Krieg.

5. Zahlentriangel: Über, Über, Über,

6. Logograph: Schühe, Milch, Grüne, Blüte.

## Schachzeitung

Niedrigst von J. Nied.

### Aufgabe Nr. 280.

Von A. Kraemer in Büdingen.

SCHWARZ.



8.

## Rätselaufgaben

1. Bilderrätsel.



Als Feldpostsendung geeignet. G 180.  
In den Apotheken vorrätig.

## Messow & Waldschmidt Wilsdruffer Strasse 11-13.

Große  
Preisvorteile!

# Inventur-Ausverkauf

## 10 000 Schürzen

|  |                |
|--|----------------|
| Büsen-Schürzen, mit aude und prima                                 | 95,-           |
| Stoffe, böhmis. Blätter und Torten . . . .                         | 1.45, 1.25 und |
| Kleider-Schürzen mit Halskittel, nur prima                         | 2.25           |
| alte und Torten . . . .  | 3.25 und       |
| Tändel-Schürzen aus farbigem Stoff mit Träger . . . .              | 95,-           |
| Weisse Teeschürzen mit Träger, das große herliche Servilat . . . . | 1.25 und       |
| Weisse Teeschürzen mit reichendem kleinen Servilat . . . .         | 1.65           |
| Große Posten Kinder-Schürzen bis 90 cm lang, zum Radlaufen . . . . | 95,-           |

## Wäschestoffe

|                                      |      |
|--------------------------------------|------|
| Hemdentuch, mittelalte gute Qualität | 33,- |
| Meter 48, 38 und                     |      |

## Feinfädiges Hemdentuch

84 cm breit, prima feinfädige Ware, die beste Leib-

wäsche geeignet . . . reicher deutscher Preis Meter 85,-

55,-

## Körper-Barchent, fräßige, geruchte, gute Ware . . . .

45,-

## Körper-Barchent, schwere Ware, regelmäßiger Preis Meter 85,-

65,-

## Nachtjacket-Damast in den seinen kleinen Mustern . . . .

78,-

## Bettzeuge

|  |      |
|--|------|
| Stangenleinen erprobte gute, solide Ware . . . . | 95,- |
| Rissenbreite 65,-                                |      |

|   |      |
|---|------|
| Stangenleinen die erste schwere prima Augsburger Ware . . . . | 1.25 |
| Rissenbreite 78,-   |      |

|   |      |
|---|------|
| Bettdamast erprobte gute Ware, böhmis. Muster . . . . | 95,- |
| Rissenbreite 65,-                                     |      |

|   |      |
|---|------|
| Bettdamast artige gute Ware, reizende neue Muster . . . . | 1.25 |
| Rissenbreite 78,-   |      |

|   |      |
|---|------|
| Bettuch-Dowlas ca. 150 cm breit, farbige, solide Ware . . . . | 85,- |
| 180 cm 1.25   |      |

|  |      |
|--|------|
| Bettuch-Powias die erste prima schwere Augsburger Ware . . . . | 1.10 |
| 180 cm 1.10  |      |

## Riesige Posten Gardinen weit unter regulärem Preis

### Tüll-Gardinen früher Serie I 35,- Serie II 52,- Serie III 66,-

### Tüll-Gardinen früher Serie IV 85,- Serie V 98,- Serie VI 1.20

### Künstler-Tüll Serie I jetzt 60,- Serie II jetzt 78,- Serie III jetzt 1.25

### Elegante Halbstores Silber mit Figurenmuster, mit Volant, jedes Stück jetzt 4.95,-

### Künstler- und Gardinen-Tüll-Bettdecken über 2 Bettlen. Gr. ca. 220x330, regul. 5.90,-

## Ein Plüschi- u. Bouclé-Teppiche bis 40% unter regul. Wert.

## 8 Stück Linoleum-Teppiche mit kleinen Füllern, Größe 150x200, jetzt 8.75,-

## Gr. 200x250, jetzt 8.75,- Gr. 200x300 jetzt 11.50,-

## Sämtl. Angorafeile, Ziegenfelle u. Fußtaschen mit 25% Extra-Rabatt

### Günstler-Gardinen sonst bis 8.90,- jetzt nur 5.20,-

### Günstler-Gardinen sonst bis 12.50,- jetzt nur 7.90,-

## &lt;h3

# Inventur Verkauf

## Paleots

Jacke, flotte Form, aus schwarzem Stoff, Gürtel und angeschnittene Ärmel . . . . . reg. M 12.-30 jetzt M 9.75  
Jede, schwarzer Eskimo, geschweifter Rücken, Zierknöpfe und Seidenblenden . . . . . reg. M 18.50 jetzt M 12.50  
**Jacke, schwarz, Krimmer, Formen lose u. geschielt, 80 lang, reg. M 22.- jetzt M 16.50**  
Mantel, verschiedene Ausführungen, schwarze Flauschstoffe, reg. M 24.- jetzt M 16.50  
**Jacke, gufer, schwarzer Flausch, angeschnittene Ärmel . . . . . reg. M 24.- jetzt M 18.50**  
Mantel, schwarzer, gerauher Stoff, offen u. geschlossen, fragbar, reg. M 26.- jetzt M 21.-  
Mantel, weicher, schwarz, Flausch, m. langgestillt, Samtschal, reg. M 26.- jetzt M 23.-  
Mantel, Eskimo, kleidsam, Frauenschliff, bestickter Kragen, reg. M 34.- jetzt M 26.-  
Mantel, schwarz, gerauher Stoff, angeschnitt., Ärmel, Gürtel, reg. M 36.- jetzt M 27.-  
Mantel, schwarzer Eskimo, Schalkragen, Stickerei, 130 cm lg., reg. M 38.- jetzt M 28.-  
Mantel, schwarzer, gepreßter Wollplüsch (Astrachan), a. Cloth, reg. M 38.- jetzt M 29.-  
Abend-Mantel, aus Wolltuch, in hellen Abendfarben . . . . . reg. M 26.- jetzt M 22.-  
Abend-Mantel, Kragenform, doppelseit. Stoff mit Mufflon, reg. M 16.50 jetzt M 13.50  
Abend-Mantel, Kragenform, doppelseitiger grauer Stoff . . . . . reg. M 10.50 jetzt M 6.50

## Paleots

Abend-Mantel aus Flauschstoff, angeschnittene Ärmel, Mufflonkragen . . . . . reg. M 34.- jetzt M 28.-  
Jacke, jugendliche Form, in verschiedenen Stoffen und Ausführungen . . . . . reg. bis M 10.50 jetzt bis M 6.75  
**Jacke, gute, warme Stoffe und kleidsame Formen, reg. bis M 14.50 jetzt bis M 8.75**  
Mantel, braun gemustert, Stoff, Aufschl. hochzählig, reg. bis M 15.50 jetzt bis M 10.50  
Mantel, melierte und karrierter Stoffe, 90 bis 125 cm lg., reg. bis M 18.50 jetzt bis M 12.50  
Mantel, gemust. u. einfarb. Flauschstoffe, 110 b. 130 lg., reg. bis M 20.- jetzt bis M 14.50  
Mantel, dunkelblaue u. melierte Stoffe, 120 b. 130 lg., reg. bis M 20.- jetzt bis M 14.50  
**Jacke, schöner, einfarbiger Flauschstoff, prakt. Farben, reg. bis M 24.- jetzt bis M 18.50**  
Mantel, gemust. Stoffe m. Riegel, Aufschlag hochzuschl., reg. bis M 26.- jetzt bis M 18.50  
Mantel, einfarb. u. gemust. Stoffe, m. Riegel, 130 lang, reg. bis M 28.- jetzt bis M 21.-  
Mantel in warmen, verchied. gemust. Stoffen, 130 cm lg., reg. bis M 30.- jetzt M 24.-  
Mantel, schöne, farbige Stoffe, angeschnittene Ärmel, reg. bis M 38.- jetzt M 28.-  
Golfjackett, best. Wolle, orange m. schwarz, cerisem. schwarz, reg. b. M 16.50 jetzt b. M 7.50  
Golfjacken, versch. Farb. u. Formen, Wolle u. Baumw., reg. bis M 12.- jetzt bis M 4.50

## Kostüme

Jackett-Kostüm aus Waschstoff, hübsche Blusenform; mit Hohlsoum verziert . . . . . reg. M 16.- jetzt M 5.50  
Jackett-Kostüm aus Froné, in weiß oder buntfarbig, kleidsame Formen . . . . . reg. M 25.- jetzt M 8.-  
Jackett-Kostüm aus hellem Sommerstoff, Hellseite gefüllt, reg. M 25.- jetzt M 9.-  
Jackett-Kostüm a. Waschstoff in kleids. Form, bunt, Kragen, reg. M 30.- jetzt M 10.-  
Jackett-Kostüm aus Froté oder Leinen, beste Verarbeitung, reg. M 40.- jetzt M 15.-  
Jackett-Kostüm a. neuen kariert. Stoffen, Rock m. Blende, reg. M 30.- jetzt M 15.50  
Jackett-Kostüm a. Lod. geprägt, a. Sport, Rock aufknöpfbar, reg. M 28.- jetzt M 16.50  
Jackett-Kostüm a. gestreift, helles Sommerst. Kleids. Form, reg. M 30.- jetzt M 16.50  
Jackett-Kostüm a. meliert. u. einfarb. Stoffen, beste Verarb., reg. M 35.- jetzt M 18.50  
Jackett-Kostüm, dunkelbl. od. schwarz Alpaka, Sergefutter, reg. M 45.- jetzt M 25.-  
Jackett-Kostüm aus dunkelblauem Kammgarn-Cheviot, reg. M 42.- jetzt M 26.-  
Jackett-Kostüm, a. praktischen Stoffen, beste Verarbeitung, reg. M 55.- jetzt M 30.-  
Jackett-Kostüm aus warmen Flauschstoff, Glockenschuh, reg. M 70.- jetzt M 36.-  
Jackett-Kostüm, auch f. stärkste Dame, blau, braun, feldgrau, reg. M 72.- jetzt M 15.-

## Mädchen-Garderobe

Mädchen-Winter-Paleots, kariert, Flauschstoff für 5 bis 14 Jahr jetzt M 13.75 bis 17.25  
Mädchen-Winter-Paleots, einfarb. Flauschstoff für 5 bis 14 Jahr jetzt M 13.75 bis 17.25  
Mädchen-Kleider, Hängeform, Wollstoff, auf Futter für 1 bis 4 Jahr jetzt M 2.75  
Mädchen-Kleider, zweiteil. Form, Wollstoff, w. Krag. f. 3 bis 11 Jahr jetzt M 6.- bis 10.-  
Mädchen-Kleider, sehr vornehm., gut modern. Wollstoffe für 6 bis 12 Jahr jetzt M 12.75  
Mädchen-Waschstoffskleider, verschied. Farben, verziert für 6 bis 12 Jahr, reg. M 7.75  
Mädchen-Gölkäcken, weiße, mollige Stricksöfle für 3 bis 10 Jahr jetzt M 5.50  
Mädchen-Pelerinen, wasserdichter Loden, Länge 60 bis 100 cm, jetzt M 4.75 bis 8.75  
Mädchen-Regenhüte aus schwarzem Glanztuch . . . . . jetzt M 1.-50  
Mädchen-Hüte, verziert, teilweise Original-Modelle . . . . . jetzt M 3.-7.50  
Mädchen-Mützen für den Winter . . . . . jetzt M 5.-5.75 1.75  
Mädchen-Winterhäubchen in vorzüglichen Stoffen . . . . . jetzt M 1.75, 2.75

## Knaben-Garderobe

Hindenburg-Kittel, gute Waschstoffe, hell od. dunkel für 1 bis 4 Jahr . . . . . jetzt M 4.85  
Hindenburg-Kittel, feldgrau, Waschstoff, rote Abzeichen für 1 bis 4 Jahr, jetzt M 1.60  
Knaben-Mäntel, kurze Matrosenform, blauer Wollst., für 3 b. 10 Jahr jetzt M 6.- bis 9.50  
Knaben-Mäntel, lange Form, gute Frühjahrsstoffe für 5 bis 14 Jahr jetzt M 7.75 u. 9.75  
Knaben-Anzüge, hervorrag. Waschstoffe, fesche Machart, für 4 bis 11 Jahr, jetzt M 5.90  
Knaben-Mützen, mit Schirm- oder Matrosenform . . . . . jetzt M 1.-75

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster am Altmarkt und an der Kreuzkirche

# REINER

Dresden Altmarkt

## Blusen

Waschblusen, weiß und farbig, in guten Stoffen und verschieden Ausführungen . . . . . reg. bis M 5.- jetzt M 2.-  
Leinenblusen, einfarbig, mit Stehkragen oder halsfrei mit Stickerei, kleidsame Formen . . . . . reg. bis M 6.- jetzt M 2.50  
Wollmusselinblusen, hell- u. dunkelarb., w. Wollblusen, reg. bis M 8.- jetzt M 2.75  
Voileblusen, weiß, bestes Material, vornehme Stickerei, reg. bis M 8.50 jetzt M 3.25  
Blusen, einfarb, Wollstoff od. Musselin, & Teil m. Futter, reg. bis M 10.- jetzt M 4.50  
Tüllblusen, w. b. u. cremeifarbig, Futter, Spatzelverzierung, reg. bis M 12.- jetzt M 5.50  
Wollblusen, einfarbig oder gestreift, aus besten Stoffen, reg. bis M 16.- jetzt M 6.50  
Tüll- u. Seidenblusen, bestes Material, versch. Ausführungs., reg. bis M 22.- jetzt M 8.75  
Schwarze Tüll- u. farb. Seidenblusen, vornehm. gearbeitet, reg. bis M 26.- jetzt M 10.50  
Seide Blusen aus besten weichen Stoffen, feinst. Farb-n, reg. bis M 30.- jetzt M 14.50  
Mailines, woll. Eiderdaunen, in vielen Farben, auffällig verziert, jetzt M 2.50  
Mailines, verschied. Stoffe, Musselin, Barchent, Washstof, reg. bis M 8.- jetzt M 4.-  
Morgenkleider, Eiderdaunen, hinter u. einfärbiger Besatz, dunkle Farben, jetzt M 5.25  
Morgenkleider aus feinem Wollstoff, auffällige Formen, reg. bis M 32.- jetzt M 12.50

## Röcke

Kostüm-Röcke aus weinrot und farbigen Waschstoff, glatt gearbeitet . . . . . reg. M 3.- jetzt M 1.80  
Kostüm-Röcke aus melierterem Stoff, modern gearbeitet, hell und dunkel . . . . . reg. M 4.50 jetzt M 2.-  
Kostüm-Röcke, weiß u. farb. Waschstoff, m. Spitzen u. Knöpfen, reg. M 6.- jetzt M 2.50  
Kostüm-Röcke, heller Sommerstoff, Alpaka, mod. und grau, reg. M 5.50 jetzt M 3.-  
Kostüm-Röcke, weißer Waschstoff, glatt, mit Knöpfen verziert, reg. M 7.50 jetzt M 3.50  
Kostüm-Röcke, farbiger Waschstoff, glatt und mit Überwurf, reg. M 8.50 jetzt M 4.50  
Kostüm-Röcke, farbiger Wollstoff, braun u. grau, m. Knöpfen, reg. M 10.50 jetzt M 5.50  
Kostüm-Röcke, heller Sommerstoff, glatt und mit Überwurf, reg. M 12.50 jetzt M 6.50  
Kostüm-Röcke, karrierter u. meliert. Winterstoff, hell u. dunkel, reg. M 12.50 jetzt M 7.-  
Kostüm-Röcke, gestreifter und karrierter Stoff, fein gerippt, reg. M 13.50 jetzt M 7.50  
Kostüm-Röcke, Gerau Stoff, grau u. mod. Riegel u. Knöpfe, reg. M 14.50 jetzt M 7.50  
Kostüm-Röcke, melierter, helter Stoff, Frauengrö., weitfallend, reg. M 15.- jetzt M 8.-  
Kostüm-Röcke, melierter u. karrierter Winterstoff, m. Überwurf, reg. M 18.- jetzt M 9.-  
Kostüm-Röcke, schwarzer Samt, Seide, glatt und verziert, reg. M 25.- jetzt M 14.-

## Kleider

Kleider aus woll- und baumwollener Musseline, hellarb. Waschstoff, versch. Verz., reg. bis M 20.- jetzt bis M 6.50  
Kleider aus reinwollinem Musseline und Waschstoffen, mit Kurbelstöckchen . . . . . reg. bis M 25.- jetzt bis M 10.50  
Kleider a. Musseline und Voile, mit Spachtelkragen, reg. bis M 32.- jetzt bis M 15.50  
Kleider, Musseline, leicht. Wollstoff, jugendl. Form, reg. bis M 40.- jetzt bis M 22.-  
Kleider, weiche Seide und Krepp, modern. Überwurf, reg. bis M 45.- jetzt bis M 28.-  
Kleider, gut. Wollstoff, Voile, Seidenkrepp, Stickerei, reg. bis M 50.- jetzt bis M 32.-  
Kleider, weiche Seide, Eiderlite, Eiderlite, gut. Wollstoff, reg. bis M 78.- jetzt bis M 48.-  
Kleider, weiche Seide, Eiderlite, weiche Seide, neue Form, reg. bis M 90.- jetzt bis M 58.-  
Kleider, Seidenkrepp, weich. Seide, Eiderlite, Stickerei, reg. bis M 120.- jetzt bis M 68.-  
Reformkleider, Seide, Wolle, mod. Form, reg. M 140.- bis 80.- jetzt M 120.- bis 68.-  
Reformkleider in verschiedenen Farb., reg. M 78.- bis 42.- jetzt M 58.- bis 16.-  
Reformkleider, Wollm., versch. Ausf., reg. M 52.- bis 32.- jetzt M 42.- bis 20.-  
Reformkleider, Leinen, Waschstoff, reg. M 34.- bis 18.50 jetzt M 26.- bis 10.-  
Reformkleider, farbig u. schwer. Wollstoff, reg. M 52.- bis 16.50 jetzt M 42.- bis 10.-

## Backfisch-Garderobe

Bedachs-Sportjacketten, aus Winterwollstoff mit Riegel . . . . . jetzt M 9.75  
Backfisch-Sportjacketten, gute Winterstoffe, Raglan-Armel . . . . . jetzt M 14.75  
Backfisch-Hutshüttchen mit Gürtel, vorzügliche Stoffe, Raglan-Armel, jetzt M 22.50  
Backfisch-Mäntel, modern und mögl. lange Formen . . . . . jetzt M 9.75, 12.50, 18.50  
Backfisch-Mäntel, gute Frühjahrsstoffe, hell- oder dunkle Farben . . . . . jetzt M 4.75  
Backfisch-Kostüme, melierter, halbwärm. Stoff, Jacke auf Futter . . . . . jetzt M 11.75  
Backfisch-Kostüme, gute Stoffe, in hell- od. dunkel, gut im Sitz . . . . . jetzt M 19.50  
Backfisch-Säume, hellpaz., lorbige Waschstoffe, jugendl. Formen, jetzt M 1.90  
Backfisch-Blusen, fesche Formen, weise Waschstoffe, teils m. Spitze, jetzt M 5.90, 3.90  
Backfisch-Blusen, süße Seidenstoffe, dunkle Farben, gute Schnitte, jetzt M 9.75  
Backfisch-Kleider, versch. edne Farben, hübsche Formen . . . . . jetzt M 19.50  
Backfisch-Röcke, gute Waschstoffe, jugendl. gearbeitet . . . . . jetzt M 5.90, 2.75  
Backfisch-Röcke, moderne Schnitte, blauer Wollstoff, rückwärtig Riegel, jetzt M 6.50

## Knaben-Garderobe

Knaben-Soldaten-Anzüge, feldgrau, Wollstoff, Militärabzeichen, für 4 bis 10 Jahr . . . . . jetzt M 11.50 b. 14.50  
Knaben-Anzüge, haltbare Stoffe, moderne Schnitte für 4 bis 10 Jahr, jetzt M 9.75  
Knaben-Anzüge, Jacken- od. Faltenform, schw. od. farbig, b. 15 Jahr, jetzt M 7.50, 12.50  
Knaben-Sportblusen oder Sportkleider, Tennisstoffe für 6 bis 12 Jahr, jetzt M 1.90  
Knaben-Kosken mit Leibchen aus blauem Wollstoff, für 4 bis 9 Jahr, jetzt M 1.75  
Knaben-Mützen, feldgrau, mit Militärabzeichen . . . . . jetzt M 1.90

5162

# Saison-Räumungs-Ausverkauf

8720

**Die Schlusswoche!** Grosse Preisherabsetzungen  
in allen Abteilungen!

| Kurzwaren   | Trikotagen  | Wollwaren   |
|---|---|---|
| Weisse Schürzenbörtschen in prima Ausführung und Ananusterung, Sticke zu 10 Meter<br>Serie I II III IV V<br>Räumungspreis St. 25 J. 35 J. 45 J. 55 J. 65 J.   | Damen-Schlupfhosen<br>Trikot, mit eingewebtem Futter<br>Räumungspreis 1.15  | Damen-Westen, gestrickt<br>reine Wolle, und Halbwolle, teil's Handarbeit,<br>Serie I II III<br>Räumungspreis 1.50 2.25 3.50   |
| Weisse Festons, schöne Must., Sticke zu 10 Mtr.<br>Serie I II III IV<br>Räumungspreis Sticke 35 J. 45 J. 55 J. 65 J.  | Trikot, mit eingewebtem Futter, Ja Ware,<br>mit Strumpfbandgarantie, Räumungspreis<br>reine Woll., extra ha., solide Qualität<br>Räumungspreis 1.75 | Kinder-Mützen, reine Wolle, gestrickt,<br>Serie I II III IV<br>Räumungspreis 55 J. 75 J. 95 J. 1.25   |
| Strumpfgummiband<br>glatt Baumw., Ja Ware, Räumungspreis Rest 16 J. u. 12 J.<br>extra breit Baumwolle, Räumungspreis Rest 25 J.<br>extra breit Seide u. Gurt, Räumungspreis Rest 35 J.<br>görtliche Baumw. u. mit Glanz, E-Pr. Rest 20 u. 18 J.<br>görtliche Solde, Räumungspreis Rest 45 J. u. 35 J. | Sedentrikot, alle modernen Farben<br>Räumungspreis 3.25   | Damen-Jacketts, gestrickt, und Herren-<br>Sport-Garnituren, steifig, aus<br>Schwitzer, Mitze, Gamaschen, Hand-<br>schuh und Schal bestehend,<br>auf diese Artikel 25% |
| Schnürsenkel<br>Eisengarn in 80 cm 90 cm 115 cm lang<br>Räumungspreis 6 Paar 18 J. 20 J. 25 J.<br>Mako 100 cm lang Mako in 115 cm lang<br>Räumungspreis 6 Paar 25 J. Räumungspreis 3 Paar 25 J.<br>Ja Eisengarn mit Zell-Spitzen, Räumungspreis 4 P. 25 J.  | Hemdhosen<br>gewirkt, glatt oder mit breit. Bälkelpasse,<br>Räumungspreis 95 J.   | Leibbinden, Trikot<br>Räumungspreis 1.85 und 85 J.  |
| Stahlsicherheitsnadeln, 5 Grässen,<br>sortiert in Kästchen, enth. 8 Dz., Räumungspreis 18 J.  | Hemdhosen<br>reine Woll., Ja Qualität, Räumungspreis 2.75   | Leibbinden, gestrickt<br>Räumungspreis 2.25, 1.90 und 1.45  |
| Halbleinenband, extra Ja breite Ware,<br>3 grosse Stücke . . . . Räumungspreis 28 J.  | Korsetschoner<br>gewirkt, gute Qualitäten, mit Passen,<br>Räumungspreis 38 J.   | Krieger-Baschliks mit Schal<br>Räumungspreis 2.20 und 1.65  |
|   | Korsetschoner-Hemdchen<br>gestrickt, mit und ohne Passen<br>Räumungspreis 78 J.   | Herren-Jacken, Trikot a. norm. gestr.<br>Räumungspreis 6.75, 4.95 und 3.75  |
| Taschentücher   | Herrenartikel   | Schreibwaren  |
| Linontuch, gebrauchsfertig, weiss, und<br>weiss mit bunt<br>Räumungspreis ½ Dutzend 95 J. 75 J.   | Bunte Manschetten<br>Räumungspreis 3 Paar 95 J.   | 100 Stück Krepp-Servietten<br>weiss mit gesetztem Rand, Räumungspreis 35 J.   |
| Linontuch mit gest. Buchstaben<br>Räumungspreis ½ Dutzend 1.00  | Weisse Manschetten<br>Räumungspreis 3 Paar 1.25   | Postkarten-Album für 600 Karten<br>Räumungspreis Stück 95 J.  |
| Pa. Leinentuch, Größe 45x45<br>Räumungspreis ½ Dutzend 1.45   | Vorhemdchen, bunt und weiss<br>Räumungspreis 3 Stück 1.25   | Butterbrotpapier, feidicht<br>Räumungspreis 5 Pack = 500 Blatt 1.05   |
| Batisttuch für Herren, mit bunter Kante,<br>moderne Muster . . . Räumungspreis Stich 25 J.  | Bunte Garnituren, steifes Vorhemd u.<br>Manschetten . . . Räumungspreis Garnitur 55 J.  | Butterbrottüten<br>Räumungspreis 5 Pack = 500 Stück 95 J.   |
| Seidenbatisttuch mit bunter Kante<br>Räumungspreis 95 J. 75 J.  | Bunte Garnituren, weich, Vorhemd u.<br>Manschetten, Räumungspreis Garnit. 95 J. 75 J.   | Klosettpapier<br>Marken Reka I Reka II<br>Räumungspreis 10 Rollen 1.35 90 J.  |
| Batisttuch, rein Leinen<br>Räumungspreis ½ Dutzend 95 J.  | Bunte Oberhemden, pa. Perkal, mit<br>fest. u. Ersatz-Mansch., Räumungspreis 1.75, 1.25, 2.25  | Krepp-Klosettpapier, Marke Jodler<br>und Zelltex . . . Räumungspreis 10 Rollen 1.55   |
| Batisttuch mit bunter Kante und ge-<br>steckten Buchstaben<br>Räumungspreis ½ Dutzend 1.25, 95 J.   | Selbstbinder, breite Form<br>Serie I II III<br>Räumungspreis Stück 55 J. 85 J. 1.25   | Bücher<br>Davidis Kochbuch, 480 Seiten stark,<br>Räumungspreis 90 J.  |
| Batisttuch, rein Leinen, mit handgestickter<br>Ecke . . . . Räumungspreis Stück 55 J. 45 J.   | Damen- und Herren-Regenschirme<br>unser Garantie-Qualitäten<br>Futura Rassel Mirakel Victoria<br>Räumungspreis Stich. 2.25 2.95 4.75 5.75           | Neues Wilhelm Busch-Album<br>für die Jugend, mit 142 Abbildungen<br>Räumungspreis 85 J.   |

Nur soweit  
Vorrat! Extra billiges Konserven-Angebot!

Grosse Eier 10 Stück 1<sup>10</sup>

|   |   |  |  |
|---|---|--|--|
| Lipz. Allerlei, mittel, 2-Pfd.-Dose 88 J. | Stangenspargel, dünn, 2-Pfd.-D. 1.30              | Schnittbohnen . . . 2-Pfd.-Dose 75 J.      | Rosenkohl . . . . 2-Pfund-Dose 80 J.       |
| Lipz. Allerlei Ia . . . 1-Pfd.-Dose 80 J. | Stangenspargel . . . 2-Pfd.-Dose 1.00             | Schnittbohnen . . . 2-Pfd.-Dose 52 J.      | Grünlinge . . . . 2-Pfund-Dose 1.00        |
| Junge Erbsen, mittlief., 2-Pfd.-D. 75 J.  | Stangenspargel, mittel, 2-Pfd.-D. 1.75            | Prima Schnittbohnen 2-Pfd.-Dose 40 J.      | Pflaumen . . . . 2-Pfund-Dose 1.05         |
| Junge Erbsen . . . 2-Pfd.-Dose 55 J.      | Stangenspargel, stark, 2-Pfd.-D. 1.95             | Tellower Rübchen 2-Pfd.-Dose 80 J.         | Morchein . . . . 2-Pfund-Dose 1.25         |
| Junge Erbsen, fein . . . 2-Pfd.-Dose 1.00 | Stangenbohnen, fadenfr., 2-Pfd.-D. 75 J.          | Sellerie in Scheiben 2-Pfd.-Dose 65 J.     | Erdbeeren . . . . 2-Pfund-Dose 88 J.       |
| Kaiserschoten I . . . 2-Pfd.-Dosen 1.80   | Stang.-Schnittbohnen, fadenfr., 2-Pfd.-Dose 55 J. | Wirsingkohl . . . . 2-Pfd.-Dose 40 J.      | Preisselbeeren . . . . 2-Pfund-Dose 1.20   |
| Brechspargel, dünn, 2-Pfd.-Dose 1.15      | Stang.-Wachsbohn., fadenfr., 2-Pfd.-Dose 55 J.    | Braunkohl . . . . 2-Pfd.-Dose 40 J.        | Apfelmus . . . . 2-Pfund-Dose 78 J.        |
| Brechspargel, mittel, 2-Pfd.-Dose 1.48    | Jg. Wachsbrechbohn. 2-Pfd.-D. 40 J.               | Weisskohl . . . . 2-Pfd.-Dose 40 J.        | Kirschen, rot, m. Stein, 2-Pfd.-D. 85 J.   |
| Brechspargel, stark, 2-Pfd.-Dose 1.02     | Paribrechbohnen . . . 2-Pfd.-Dose 48 J.           | Kohlkohl . . . . 2-Pfd.-Dose 40 J.         | Kirschen, schwarz, m. St., 2-Pfd.-D. 80 J. |
| Spargel-Abschnitte I 2-Pfd.-Dose 98 J.    | Kronen-Patnareis . . . . 5 Pfd. 2.10              | Korn-Kaffee . . . . Pfd. 36 J. 5 PM. 1.60  | Frisches Fleisch                           |
| Spargel-Abschnitte II 2-Pfd.-Dose 72 J.   | Rangoon-Reis . . . . 5 Pfd. 1.85                  | Geschälte Erbsen Pfd. 62 J. 5 Pfd. 3.00    | bis Sonnabend<br>extra billig! ■■■         |
| Junger Kohlrabi . . . 2-Pfd.-Dose 40 J.   | Graupen . . . . 5 Pfd. 1.45                       | Erbsen, halbe . . . Pfd. 60 J. 5 Pfd. 2.60 |  |
| Junger Spinat . . . 2-Pfd.-Dose 45 J.     | Kaisergrieß . . . . 5 Pfd. 1.50                   | Grüne Erbsen . . . Pfd. 50 J. 5 Pfd. 2.40  |  |

**Residenz-Kaufhaus G.m.b.H.**

# Saison-Räumungs-Ausverkauf

**Die Schlusswoche!** Grosse Preisherabsetzungen  
in allen Abteilungen!

8770

| Pelzwaren  | Schürzen  | Korsetts  |
|--|---|---|
| <b>Restbestände Stolas, Krawatten u. Muffen aus Fehrlücken, Fechwamme, Skunks, Opossum, Mufflon, Tibet, Schakal, echte nat. Fuchsfelle etc. sowie Pelzimitation.</b> | <b>Hausschürzen, in Gingham und Cretonne Räumungspreis 1.45, 1.10, 95,-</b>                     | <b>Langhüftige Korsetts, solider Drell und Einlagen . . . Räumungspreis 2.45, 1.95</b>          |
| <b>Serie I Wert v. J. 3.50 bis J. 5.50 Räumungspreis 2.75</b>  | <b>Blusenschürzen, letzte Neuheiten . . . Räumungspreis 1.85, 1.65, 1.25, 95,-</b>              | <b>Langhüftige Korsetts, rostfrei. Einlagen und Halter . . . Räumungspreis 3.50, 2.90</b>       |
| <b>Serie III Wert v. J. 10.50 bis J. 15.- Räumungspreis 7.50</b>   | <b>Kleiderschürzen mit Arm, viele Ausführungen . . . Räumungspreis 4.90, 3.90, 2.45, 1.95</b>   | <b>Langhüftige Korsetts, moderne Form, rostfrei, Halter . . . Räumungspreis 4.90, 4.25</b>      |
| <b>Serie V Wert v. J. 21.- bis J. 25.- Räumungspreis 12.50</b>   | <b>Weisse Hausschürzen mit Stickerel od. Hohlsum . . . Räumungspreis 2.25, 1.95, 1.45, 1.25</b> | <b>Langhüftige Korsetts, elegante Form, waschbar, mit Halter . . . Räumungspreis 6.75, 5.50</b> |
| <b>Auf echte Pelz-Waren wie Skunks, Marder, Nerz, Austr. Opossum, Persianer, Hermelin etc. gewähren wir während des Räumungsvorverkaufs 20% Rabatt.</b>              | <b>Servierschürzen, kleine Form, mit Stickerel . . . Räumungspreis 1.25, 1.10</b>               | <b>Reform-Korsetts mit und ohne Träger . . . Räumungspreis 3.90, 2.75</b>                       |
|  | <b>Tändelschürzen, weiss und bunt . . . Räumungspreis 95,-, 75,-, 58,-</b>                      | <b>Hüftformer, Drell oder leichter Batist . . . Räumungspreis 4.50, 2.90</b>                    |
|  | <b>Tändelschürzen mit Trägern, weiss und bunt . . . Räumungspreis 1.95, 1.65, 1.25, 95,-</b>    | <b>Ausländische Korsetts bis 50% wegen Aufgabe der Marken herabgesetzt</b>                      |
|  | <b>Kinderschürzen, gute Stoffe, Wert b. 3.50 Räumungspreis 2.50, 1.95, 1.25, 95,-</b>           | <b>Zurückgesetzte Korsetts bis 33% herabgesetzt</b>   |

| Weisswaren  | Tapisserie  | Optik   |
|---|---|---|
| <b>konfektioniert</b>   |   |   |
| <b>Pikee-Kragen, runde und eckige Form, glatt, mit Hohlsum oder gestickt Räumungspreis Stück 75,-, 55,- und 35,-</b>                                      | <b>Ein grosser vorgezeichnete Artikel auf prima Stoffen, weiss, grau und creme, schöne, moderne Zeichnungen Decken, Läufer, Kissen, Serviettenschalen Räum.-Pr. St. 95,- 95,- 75,- 95,-</b> | <b>50 Stück Postkarten, sort., Gaslicht, 95,- Bromsilber, Zelloidin, Ariston, Räumungspreis 1 Dutzend Re-Ka-Platten, 8x12, blaue Packung . . . Räumungspreis 85,- 1/4 Lit. Tonbad, 1/4 Lit. Entwickler 75,- 3 Garantie-Batterien . . . Räumungspreis 85,- 1 Küchenfeuerzeug . . . Räumungspreis 75,- 1 Standuhr, Porzellan, in Werk . . . Räumungspreis 5.95 Wärmeöfchen mit Filztasche . . . Räumungspreis 68,- 10 Stück Kohlen in Karton . . . Räumungspreis 30,-</b> |
| <b>Pikee-Westen mit Roll- und glattliegendem Kragen, glatt und gestickt, mit Perlmuttknöpfen zum Durchknöpfen Räumungspreis Stück 1.45, 95,- und 65,-</b> | <b>Nähfischdecken, Büffeldecken, Tischdecken Räum.-Pr. St. 95,- 95,- 75,- 95,-</b>  | <b>Stereoskop-Bilder aller Länder 5,- Räumungspreis</b>   |
| <b>Westen im Batist und Mull, mit Spitzen und Einfützen garniert oder mit Hohlsummen Räumungspreis Stück 1.25, 95,- und 75,-</b>                          | <b>Eis grosser Posten weisse Decken u. Läufer prima Stoffe mit Leinenklöppelspitzen und Einsätzen verarbeitet, auch mit Motiven 2.50 Räumungspreis Stück 1.65, 1.25, 95,-, 75,-, 55,-</b>   |   |
| <b>Damen-Blusen-Kragen, bestickt oder mit Elmspitzen, auch in Stuartform Räumungspreis Stück 1.25, 95,- und 75,-</b>                                      | <b>Eis grosser Posten weisse Überhandtücher mit Blumenaspitzen reich garniert Räumungspreis gestickt 145,- gezeichnet 95,- Stück 95,-</b>   |   |
| <b>Blusen-Unterzieh-Passen in Tüll, glatt u. garniert, Räumungspreis 1.25, 95,- und 50,-</b>  | <b>Angefertigte Handarbeiten mit Material, Decken, Läufer, Kissen etc. während des Ausverkaufs mit 33,- 0,- 33,- 0,-</b>  |   |
| <b>Damen- und Kinder-Garnituren, bestehend aus Kragen und Manschetten, reich garniert, auch glatt Räumungspreis Stück 1.65, 1.25, 95,-, 75,-, 45,-</b>    |   |   |
| <b>Automat-Stickereien, Madapolam mit Seldenganz, Stücke a 4½ Meter Räumungspreis Stück 2.50, 1.95, 1.25 u. 95,-</b>                                      |   |   |

| Band und Spitzen  | Teppiche  | Möbel  |
|---|---|--|
| <b>Taffetband, gute Qualitäten, 12 cm breit, alle Farben . . . Räumungspreis Meter 48,-</b>   | <b>Plüschi- u. Bouclé-Teppiche ca. 170x235 cm, statt bis 39,- Räumungspreis 28,-</b>            | <b>Palmenständer, weiß lackiert Räumungspreis 2.90, 2.50, 1.95</b>                       |
| <b>Taffetband, gute Qualitäten, 10 cm breit, alle Farben . . . Räumungspreis Meter 70,-</b>   | <b>Plüschi- u. Bouclé-Teppiche ca. 200x300 cm, statt bis 59,- Räumungspreis 41,-</b>            | <b>Handtuchständer, weiß lackiert Räumungspreis 3.50, 2.60</b>                           |
| <b>Libertyband, gute seidene Qual., 15 cm breit, in schönen Farben . . . Räumungspreis Meter 85,-</b>   | <b>Plüschi- u. Bouclé-Teppiche ca. 250x350 cm, statt bis 104,- Räumungspreis 82,-</b>           | <b>Frisiertoitellten, weiß lackiert Räumungspreis 52,-</b>                               |
| <b>Haarreste, gute Taffetware, schöne Farben Reste zu 1½ Meter 8,- 4,- 5,- 8,- cm breit Räumungspreis Rest 25,- 35,- 45,- 65,-</b>  | <b>Linoleum-Läufer, 60 und 67 cm breit, gedruckte Muster, Räumungspreis Mtr. 1.10, 98,-</b>     | <b>25.50</b>   |
| <b>Gemusterte Bänder, geblümkt und mit Sainteffekten, farben gestreift und kariert . . . während dieser Tage mit . . . 33,- 0,-</b>   | <b>Linoleum-Läufer, 90 und 110 cm breit, gedruckte Muster, Räumungspreis Mtr. 1.25, 1.50</b>    | <b>Hutschänke, weiß lackiert Räumungspreis 26,-</b>                                      |
| <b>Leinenklöppelspitzen, Maschinenware, von Handarbeit schwer zu unterscheiden, reizende neue Muster, für Wäsche, Handarbeiten und Gardinen geeignet Räumungspreis Mtr. 58,- 48,- 38,- 28,- 20,- 15,- 10,- u. 7,-</b> | <b>Kokosläufer, 67 u. 90 cm breit, glatt und gemustert . . . Räumungspreis Meter 2.25, 1.75</b> | <b>Chaiselongues, 90x180 cm, m. Reformboden . . . Räumungspreis 28,-</b>                 |
|   | <b>Bouclé-Ballvorlagen, 60x100 u. 55x115 cm, 2.75</b>   | <b>Polster-Bettstellen, 75x185 cm, zusammenklappbar . . . Räumungspreis 14.75, 11.50</b> |
|   | <b>moderne Muster . . . Räumungspreis 3.75</b>  | <b>Reform-Bettstellen, weiß lackiert, mit Stahlmatratze . . . Räumungspreis 26,-</b>     |

Wieder neu eingetroffen!

Georg Gellert:

Das schönste Jugendbuch im Kriegsjahr 1915:  
**Im Schlachtfeld des Weltkrieges,** elegant gebunden **95,-**

**Residenz-Kaufhaus G.m.b.H.**



**Im Kampf mit Frankireurs.**

Roman von Adolf Hause.  
12. Fortsetzung.  
„Ja, ich kann die Komtesse in Gefahr.“

„Wie lange soll die Komödie noch dauern, mein Bräutlein? Sie merken doch, daß ich Ihr Spiel durchschaut.“ Zoll ich Ihnen erst sagen, für wen Sie hängen, der in zärtlicher Liebe zu seinem Herrn entbrannte ist?“

„Nicht weiter, bitte!“ Wie Angst und Verlangen, beide war verschwunden. Frei und offen schaute das Mädchen dem Jährling ins Gesicht. Unbeugbarer Trost sprach aus seinen Wiesen.

„Ja, Sie haben recht. Gott mit der Komödie, sie ist mir schwer genug geworden. Was soll ich noch leugnen, daß meine ganze Seele an dem Mann hängt! Jedes Wort meines Herzens gehört ihm. Ihm zu dienen, über ihn zu wachen, ist das Glück meines Lebens.“

Ein Maddruck schwärmerischer Glut und unbegrenzte Hingabe lag in ihren Augen. Nonneg war ergriffen.

„Sie sind noch so jung, eine kaum erschlossene Blüte. Meiden Sie den Mann, der sich kein Gemüsen daran macht. Sie zu betrügen, Sie in seinen Untergang mit hineinzuziehen.“

„Und wenn mir das Schlimme droht, ich kann nicht von ihm los.“

„Armes, verblendetes Kind. Sie kennen im Voraus Verderben.“

„Ich bin auf alles gefaßt. Lieber sterben, als allein vor euch, die ich hasse, mein Leben verdanken!“ „Ach! hin, ich hätte dich nicht mehr, unfehligen Kind. Ja wußt' wirkt du einschneien, wer es ehrlich mit dir meint.“

Ein kurzer Moment des Zögerns, als wären die Worte des Offiziers nicht ohne Eindruck gewesen, dann war sie verschwunden.

Nicolas sah sich vergeblich nach seinem neuen Gebrüderlichen Menschen, dieses blossierten Lebewannen und rücksichtlosen Bandenküpfers! Die Arme dauerlebte sie, das zarte Geschöpf mit der empfindsamen Seele und der schwärmerischen Hingabe. Was sollte aus ihr werden, nachdem ihr Geliebter sie verloren? Wohin war sie getreten?

Wiederholte sich ihre Blide durchdringend auf dem unscheinbaren Gesichter, und wenn auch dessen Neuerung, Haltung und Sprache bei in nichts von einem Vater unterscheiden, sond die doch Merkmale, die ihr sagten, daß hinter dem Altenmann etwas anderes steckte.

Ein plötzliches Blitzen aus seinen Augen deutete an, daß hinter der unbeschreiblichen Stirn ein Feuer lohe, das mir noch Magie zauberte. Daher auch der Blick an Boden gerichtete Blick, der sie nicht achtete, dem Hogenüber ins Auge zu sehen, das flackernde, unruhige Lachen, das mit einem Schlag verschwand, wenn die Gräfin sich von ihm abwandte.

Dann strömte eine heiße Glutwelle aus den Augen des Mannes, ein Strom von Liebe stob zu feurig, daß man es kaum lassen kann. Erst beim Anblick einer Art Antlitz, das sie den Sonnenstrahlen ihres Sohnes jäh sein Antlitz zuwandte und in einem Gefühl von Zärtlichkeit und Stolz die Hand abwehrend und leichter nachreichte.

Die Gräfin schaute, als ob sie die ersten Spuren verblieb. Den so konnte nur eine Täuschung gewesen sein, die sie die eurenen Sinne vorausgespült. Der Mann vor ihr hatte nichts gemeint mit dem, der ihr ganzes Leben erfüllte. Wo hatte sie nur ihre Augen gehabt! Da handte er wieder, der plumpe, blonde Mensch mit allen Kennzeichen des Mannes aus dem Volk! Und doch, was er jetzt der Komtesse mitteilte, war so selbstam, so abenteuerlich, daß die Komtesse wieder in ihre Nächte trat.

Das blutjunge Büschchen, dessen Frühling und Blüten! Nun war die heitere Abschaltung erschüttert. Aber die Geliebte Rausch! Tiefe Erstaunlichkeit, das ist alles, was er tun will. Er verläßt ohnedies keine nach diesem Schloß und lebt vielleicht nicht wieder. Bleiben Sie mit Ihrem Bruder zurück an Ihrem Heim, wenn auch die Tagesschau morgen ausziehen. Sie werden bald wiederkommen und dann — dann wird alles gut werden.“

„So vertraue Ihnen! Aber versprechen Sie mir, zurückzukommen und Ihren Sohn einzufordern!“

„Was will ich, bei Gott, Gräfin? Was war das? Dieser Ton, so bestimmt und zweifelhaft, weich und fest zugleich! Und diese leuchtende Blitze, der aus seinen Augen bricht! Das ist mein Vater!“ Freudestrahler durchdringen sie, Söhnen und Tochter schwelt ihre Brust, und ihrer himmlischen Auswallung nicht mehr mächtig, ruft sie bebendes Tonos: „Halt, Sie dürfen nicht gehen!“

Aber schon hat der Altenmann nach einer langen Stütze auf die Hand seiner Geliebten die Faust geschlagen und verschwindet lautlos.

Die Komtesse blickt ihm verwirrt nach, sie führt nach die brennende Blitze, die die Auflösung des Menschen auf ihrer Hand hinterlassen.

An der Gappennommendatur zu Eppendorf ging sehr bewegt zu. Gedonnungen kamen und gingen, der Telegraph war in liebhaber Tätigkeit, in den Männern drunter bis tief in die Nacht hinein Licht.

Die Offiziere des Regiments waren um den General versammelt, der mit ihnen eine höhere Begegnung abhielt. Es handelte sich um die vom Schloß Arendorf eingelaufenen Nachrichten, die die seit vergangenen Pläne über den Hausten waren. Von einer Bekämpfung der Kellereien mußte vorher abgesehen werden, da Werner es für zweckmäßig hielt, nichts zu unternehmen, was die Bevölkerung jährling machen könnte. Ebenso sollte, um diese in Sicherheit zu bringen, der Belagerungszugang sofort aufgehoben werden. Sie folgen ...“

Günzburg, Gräfin! Sie habe noch mehr zu erzählen, meine Aufgabe ist noch nicht zu Ende. Es alle, höheres Interesse abzunehmen, gewünschte Verschwiegenheit auf die Seite zu richten, ich kann im Augenblick nicht mehr sagen, Sie werden bald Näheres hören. Aber um eines bitte ich Sie: Rufen Sie den Baron zurück, was er tun will. Er verläßt ohnedies keine nach diesem Schloß und lebt vielleicht nicht wieder. Bleiben Sie mit Ihrem Bruder zurück an Ihrem Heim, wenn auch die Tagesschau morgen ausziehen. Sie werden bald wiederkommen und dann — dann wird alles gut werden.“

Die fähne, ja vermogene Art, wie Werner sie den Verbündeten als Genossen angesehen, um ihren Schlußwinkel ausfindig zu machen, wie die bisherigen Ergebnisse seines Kundschafferdienstes verfehlten nicht ihre Wirkung auf die Versammelten, die gespannt den Mitteilungen des Generals folgten.

**Riesenlager  
Modeformen**

in Plüsche, Velour, Filz,  
Piume, Pelz, Seide, Samt.  
Die grosse Mode:  
Handgearbeitet

Crêpe Linonformen

**Radeberger Huffabrik**  
GmbH Dresden-Altona

Damehüte  
Kinderhüte  
Größtes Lager

Straußfedern  
Reiher

**Straußfedern  
Reiher**

samtliche Putzutaten  
kolossale Auswahl

Umarbeit- u. Umgarnierhüte

nach neuesten Modellen

Armstöcke

**Trauerhüte**

alles jetzt zu fabelhaft billigen Preisen in unserem

**Grossen Saison-Ausverkauf**

Dresden - A., Moritzstrasse 3

Linenformen

**S. Borchardt**

König-Johann-Strasse 17

Montag den 25. Januar Ermäßigung  
beginnt mein

**Räumungs-Ausverkauf 50%**

Blusen • Damen- u. Kinderwäsche • Schürzen • Unterröcke • Seidenstoffe • Besatzartikel • Handschuhe • Strümpfe



meine Schönheit!

Reform-Leibchen

mit Blouson,  
verdeckt verdeckt, Rücken, ohne jeden  
Druck auf die Organe. In weiß  
und grau, nicht wider wie ein  
Wälzbad.

Preis 3.50.- 5.50.- 6.50-

Centfarb grädige Auswahl  
neuerster Stoffsorts

für starke Damen,

5.50.- 6.50.- 8.50.- 10.50.-  
12.50.- mit dezentem

Reich Weiß und Kapuze

zu 8.50.- M. ar.

Hüftformer für jede Figur

2.50.- 3.50.- 5.00.- 6.50.-

8.50.- M. ar. 10.50.-

Brusthalter

für kleine kleine starke Nähe  
zu 1.50.- M. ar.

Helene Fugmann,

größtes Spezial-Kostüm-Geschäft,

Schreibergasse 2,

gewöhnliche Sachen u. Kleidung.

Bestell überall Galions zur  
Güte des dithylogen Venjet.

Wir entzweien Sachen,  
Sicht, Güte, und Blüten-

kleider sind meine Sicht  
nicht entzweien, grädig, grädig.

Heimathut.

Auschwitz-Apparate

ein wölfisch betriebenes Münd. Rad

Industrie, Rich. Kreutziger,

Platz, an d. Post, Tel. 27741.

**Inventur-Ausverkauf****Sommer****Damen-Stiefel**

in Lack, Chevreau und Boxensil  
sonst bis 18.- jetzt 12.50,-

**Hausschuhe**

auch gefüllert, für Herren und Damen  
bedeutend ermäßigt.

wie alljährlich

**Enorme Preisermäßigung!**

Decken Sie Ihren Bedarf, solange noch  
Vorrat vorhanden ist.

Einige 100 Paar  
diverse  
Halbschuhe  
in Lack und  
Chevreau, auch  
farbige, bis  
**50% Ermäßigung**

**Herren-Stiefel**  
in Boxensil, Chevreau und Lack  
sonst bis 18.- jetzt 12.50,-

**Kamelhaar- und Filzschuhe**  
für Herren, Damen und Kinder  
bis zur **50% zurückgesetzt.**

**Diverse Kinderschuhwaren**

schwarz und braun, bedeutend herabgesetzt.

8860

Schuh-Haus

**Moritz Sommer**

Nachf.

Wilsdruffer Strasse 1  
neben der Löwenapotheke

**Kein Umtausch**  
Keine Ausnahmesendungen

Wilsdruffer Strasse 31  
Neubau Renz

**10 Teppiche**

Dividenden Teppiche  
Zweihandteppiche, Bettvorlagen  
zu 100,- 200,- 300,- 400,- 500,-

Starer, Grunaer Str. 22, I.

**Möbel**

zu nur 2000

**825 M.**

1 Wohn- u. Speisezimm.

mit grädig, mit Güte  
der Nachbars.

**385 M.**

1 Hinter- u. Empfangsz.

mit Güte.

**220 M.**

1 Schlafzimmer,  
bei Güte oder Güte, mit

**160 M.**

1 Bett, moderne Güte,  
grädig, Drehstühle.

**65 M.**

10 Jahre Garantie.

Bielefelder Garnierungs-

möbel über großes Um-

städten.

Zehnwerte Ausstel-

lung von 200000

640.000, 120.000, 150.000, 200.000,

400.000, 1000.000 M.

Bestellfrei nach ganz  
Deutschland.

Rich. Jentzsch,

Sumptuosisch  
Möbelfabrik mit  
Straßbetrieb.

Dresden-Nest.,

Hauptstrasse 8 und 10,

1. Etage,

• günstig.

Ein Teufelspferd, dieser Werner! Denken Sie, meine Herren, er will sich direkt in die Höhle des Löwen wagen. Am Rande seines Verchioes findet sich noch eine flüchtige Notiz, daß es ihm in letzter Stunde gelungen sei, den Versammlungsort der Bande zu erfahren. So ist die Schiene „Zum Schwarzen Sonnchen“ eines gewissen Brangold le Voll, wo morgen abend eine wichtige Versammlung der Bande in Anwesenheit ihrer Führer stattfindet. Der genannte Witz bereitete einen Weinhandel für kleinere Leute. In seinem Hause, daß zu einer der Mauern der Festung liegt, werden, wie Werner später glaubt, die duntinen Anschläge gegen uns angekommen. Die Bande in ihrem Versteck, das jedenfalls unter der Erde zu liegen ist, zu überwumpeln, muß unser Ziel sein. Unter Kamerad mit uns morgen bei Seiten noch weitere Anhaltspunkte geben. Für alle Fälle hat er es für dringend gebeten, eine Auszahl unserer Soldaten in unverzügliches Sivil zu kleiden, mit Revolvern und Pistolen zu versehen und sie in der Nähe der verdächtigen Schenke aufzuhüten, damit sie auf ein gegebenes Zeichen in das Hotel eindringen und unsrer mutigen Kameraden zur Seite stehen. Mit einem weiteren Trupp unserer Leute sollen mit Einbruch der Dunkelheit verschiedene Städte in der Gegend des Schenkens geräuschos belegt werden, alle bereit, jeden Augenblick herzubrechen und den andern bei der Benahme der Geschworenen Bestand an leisten. Schließlich müßte eine Abteilung Dragoner zur Stelle sein, um die Fliehenden zu verfolgen. Dass dabei die größte Vorsicht und Rücksicht beobachtet werden muß, ist selbstverständlich. So, meine Herren, das ist der Werner'sche Plan, und ich bitte jetzt um Ihre Meinung."

Es war wohl eine der größten rednerischen Leistungen, die der wegen seiner ausdrucksvoollen Art bekannte Herr je verbrochen, und es war nur verdienstlich, wenn er sich dafür mit einem kräftigen Applaus bedankte. Der Adjutant, der seine langen

Glieder unter dem Tisch nicht recht unterbringen konnte und formwährend dem Major auf seinen Platz trug, hatte allerlei an dem Werner'schen Plan auszuleben; er lobte ihm zu ausdrücklich, zu beständig.

„Wenn wir einmal wissen, wo die Bande steht, ist es doch das einfachste, offen vorzugehen und die Kerle in ihrem Nest auszuhöhlen.“

„Sie vergeben, Herr Kamerad“, fiel ihm der Major ins Wort, der sich über die beständigen Attacken auf sein französisches Heim nicht weniger ärgerte als über den leidenschaftlichen Tadel. „Sie vergessen, daß die Kerle überall ihre Spione haben. Wenn wir in hellen Häusern umherstreifen, so würden sie sich abholen in Sicherheit bringen. Wir würden anstatt der Geschworenen eine Anzahl zehnter Franzosen vorfinden, gegen die wir nichts machen könnten, und müßten mit longer Nase abschieben.“

„Ich muß dem Herrn Major bestimmen“, sprach Graf Oberstein. „Und dann noch eins. Ich befürchte, die Kerle sind auf alle Möglichkeiten gefasst, sie haben schon ein geheimes Hinterwäldchen, durch das sie im Notfall entwischen können. Nur mit äußerster Vorsicht und viel Glück in der Hand einzutreten.“

„Unser guter General“, meinte der General entschuldigend, „hat die Künste und Taktiken der Frontkrieger noch nicht kennen gelernt. Mit einfacher Drausengerei ist er im unteren Fall nichts zu machen.“

„Vielleicht darf ich“, markt Graf Oberstein ein, „zur Erklärung einiges beitragen.“

Er berichtete von der Unterredung, deren gehöriger Auge er war. „Wenn der ausdringliche Werber in die Halle geht und die Geheimnisse seiner Freunde ausplaudert, dann könnten wir im Verein mit den Tressen'schen Erfundungen unsre Vorlebungen feststellen, daß wir die ganze Sipplichkeit auf stürzer Tas abstoßen.“

Der General nickte Zustimmung. „Morgen abend, wenn die Geschworenen versammelt sind, müssen wir loslegen. Suchen Sie, lieber Oberstein, so viel wie

möglich zu ermitteln. Die Waffe der Überredung“ — hier lächelte der Gestrengstelein — „scheit Ihnen ja in beweglicher Weise zu Gebote, und da ich hier das Argument mit dem Klüglichen verbindet, so würde ich manchen, der Sie um Ihre Aufgabe beneidet.“

Nun passierte es dem Schwedenmister doch, daß sein Bruder ausdrücklich wurde und seinen Kungen jene verträgliche Härde gab, die ein Weib regiert sieht, einen Mann aber leichtlicher magt. Zum General auch, worum wurde das Bild der hübschen Hexe ihn bis hierher verfolgen!

„Sie werden mir alle Milde geben, Herr General“, verließ Graf Oberstein, der seine Verlegenheit rasch abschüttete. „Weiberzauen gegenüber hilft auch die abschreckende Bedrohung nichts, das hätte ich zu bedenken. Was unter Unternehmen obliegt, so habe ich nur den einen Wunsch, mit dessen Kommando bestrebt zu werden, um meinem Chef bei seiner gefährlichen Mission zur Seite stehen zu können.“

„Sie kommen meiner Absicht zuvor. Mit den unläufigen Ausmaßen der Freikräfte genau vertraut, sind Sie der rechte Mann für den gefährlichen Aufgabe zugestellt.“

Es ging schon auf Mitternacht, als Graf Oberstein in seinem Quartier antrat. In dem Zimmer seiner Berlin lag er noch schlaf. Er rief an. Mit hochroten Wangen, denen man die Aufregung ansah, trat ihm Frau Madelon entgegen.

„Gott sei Dank, daß Sie hier sind! Ich beschreibe Schlüssel, weil Sie so lange ausbleiben.“

„Ihre Sorge ist rührend, Madame. Was sollte mit geschehen?“

„Ob, Sie wissen nicht, daß der rohe Mensch wieder hier war und zudringlicher als je wurde. Ihrem Rat folgend zeigte ich ein freundliches Gesicht. Das galt

jetzt mich keiner, und ich hielt mich, da ich allein im Hause war, davon für verloren. Als Ihr Bruder kam und auf einen heimlichen Wink von mir in der Nähe blieb. Mein Schwager war während über die Erbregung schließlich gelang es meinem Jäger und Schwiegern, ihn wieder in gute Stimmung zu versetzen und zu neu zu bringen, doch er war, die er jetzt als die Einige betrachtet, verschiedene Entschlüsse macht. Morgen wollen sich die Geschworenen, die sich „Die Männer“ nennen, zur Ausführung eines Hauptrathauses in der Schenke „Zum Schwarzen Sonnchen“ treffen, in dessen Tische und getäumten Kellergründen sich eine große Anzahl Freunde sicher verborgen haben. Diese Gewölbe stehen durch einen geheimen Gang mit den Weinbergen seiner Freunde in Verbindung und gelangen so, daß die Versammlung durch feindliche Kräfte zu sprengen verhindert würde, ein Entwischen. Bei einer Szene nach den feinen Wahlen, die man ihm leidet, hätte ihm diese schändliche verbreitlicht habe, setzt ihm eine zugesetzte Wand aufzuteilen; er habe sie durchbrochen und in den Verbindungsgang entdeckt, der ab lediglich Rettungsmittel dienen soll.“

Der Siegler-Hof hatte Madelon ihren Bericht abgehört, dem Oberstein in stoischer Spannung zuhörte. Das war ja eine verblüffende Entdeckung. Wenn es gelang, in die Gewölbe der Champagnerkristalle zu gelangen, so war den Geschwören der Rückzug abgeschafft.

„Sie sind eine Zauberin, Madelon. Ich bewundere Sie. Wie schwer mag Ihnen das Komödienpiel mit dem brutalen Patron geworden sein! Nur noch etwas Geduld, dann ist auch diese Prüfung zu Ende, und dann will ich Ihnen beweisen, wie ich Sie schaue, wie ich Sie sehe. Jetzt heißt es handeln! Vor allem müssen Sie herausbringen, wie man in die Champagnerkristalle gelangt. Das wird nicht leicht sein, da Ihr Schwager die Schlüssel sicher nicht aus der Hand gibt.“

(Fortsetzung folgt.)

25. Januar bis 6. Februar

# Inventur-Ausverkauf

Reelle Ermäßigung gleichmäßig

auf alle Artikel

# 10% Rabatt

(ausgenommen nur Garne und zurückgesetzte Artikel)

# Strumpfhaus Günther

vormals Birkner

Ecke Seestraße - Breite Straße 2

und

Wilsdruffer Straße 46.

8891

## Schuss-Verletzungen

Bewegungsstörungen, Knochenbrüche, Eltern werden erfolgreich behandelt durch den häuslichen Gebrauch von natürlichen Wiesbadener Kochbrunnen-Bädern. Jeder der letzten Kriege besiegte von neuem ihren Weltrettung Heilung auch da, wo andere Mittel versagten, desgl. bei Gicht u. Rheuma, Anwendung in Kriegsalazetten, Herstellung in konzentrierter Form unter amtlicher Kontrolle. Stadt Wiesbaden. Erhältlich im Mineralwasserhandelnden od. direkt in Normal-Dosen à 1 Bad. Kurkatalog bereitwillig. Brunnen-Contor, Wiesbaden.

## Inventur-Ausverkauf!

Teppiche 10% Rabatt!

Auf limitierte Teppiche und Vorlagen in Türen, Bereich, Balken, Agnes, Rosé, Zweite, etc., in unterschiedlicher Größe, wahl 10% Rabatt.

Felle 10% Rabatt!

Chin Ziegenfelle in allen Größen von 25,- 3,- in Angora Felle in weiß und hellig, Hirschfellen in weiß, Wild-Felle mit oder ohne Kopf, Fussatassen in beige u. Wildfarben.

Decken 10% Rabatt!

Auf limitierte Decken, Dielen, Reile, Sesseldecken, Sofadecken zu 10% Rabatt in gebräuchlicher Qualität 10% Rabatt.

Läuferstoffe 10% Rabatt!

Jute-Läufer, 61 cm, 90 cm breit, zu 10% 1,- an Kokos-Läufer, 100,- 200,- 1,- 2,- Bouclé-Läufer, 61 cm, 90,- 2,- 2,50,- Tapestry-Läufer, 61,- 90,- 2,- 2,50,- Plüschi-Läufer, 61,- 90,- 2,- 2,-

Möbelstoffe 10% Rabatt!

Auf limitierte Stoffe, Modellteile, Bettwäsche, Zudecke, Kissen, Blätter, Garnituren, Sonderwaren in großer Auswahl 10% Rabatt.

Linoleum 10% Rabatt!

Linoleum Läufer in allen Größen von 10,- 1,10 an Linoleum Teppiche - 6,- Linoleum Vorlage - 0,40 Linoleum Wachs: Linoleum Öl: Linoleum Kitt: Linoleum Pappe.

Linol-Rollenware, 30,00 cm, zw. 10 Centimeter, nur 4,-

Ernst Pietsch,

Dresden-A, Moritzstrasse 17

## Pelzwaren bedeutend billiger!

Stolas, Muffen, Pelzfutter, Herren-Pelze von Mk. 70,- an Hindenburg-Westen und Joppen, präp. Katzenfelle u. Artikel Efferda

Franz Richter

Dresden-A.

## Flemmingstr. 33.

Nach Anruf 13955 oder 18284 Auswahl

sofort im Haus und nach auswärts,:

Frauentee Frauenartikel

ab bewährte, Qualität 75 Pf., (Quittenden, Spülflaschen u. and.)

oder in oben Rollen, Damendekoration, 10 Pfennig, Preispf. 10,- (19)

Sanitätswaren, Grünauer Str. 6, Pf. (19)

Frauenbett, Grünauer Str. 6, Pf. (19)

Allein-Verkauf  
**Ullstein-**  
**Schnittmuster**  
Usenbehörlich  
für Schneider bei im Hause.  
Für Abonnenten  
jeder Schnitt **20** d.

# HERZFELD

Dresden am Altmarkt

Großer Posten  
**Kinderstiefel**  
z. Schuhe für Kinder u. Mädchen,  
aus Federl. halbherm. Sohlen  
Größe 27—30  
**545**  
Größe 31—35  
**590**

Die letzten 4 Tage!

Ganz enorm billig!

## Inventur-Ausverkauf

### Damen-Konfektion

Damen - Blusen aus leichten Mousselinstoffen  
Kinderkleidchen mit Oberteil, in Faltenform  
Knabenhosen bis Größe 6, aus festen Strapsierstoffen  
Unterröcke aus guter Waschstoffen  
Kinder-Garnituren . . . . . **90**  
Inventurpreis jetzt jedes Stück

Cheviot-Röcke in braun, marine und creme  
Seldenblusen, Morgenröcke, Damenmäntel  
Damenkostüme — Große Mädchenkleider  
Elegante Damen-Kapes aus reinwolligen Tüchern  
Pelz-Krawatten in div. Pelzarten  
Inventurpreis jetzt jedes Stück **5,00** Mk.

Damen - Kostüme — Damen - Ulster  
Seidenblusen — Gestickte Voilekleider  
Elegante Gesellschafts-Toiletten . . .  
Schwarze Jacken auf Seide  
Elegante Kinder - Kleider  
aus guten Stoffen, beste Verarbeitung  
Inventurpreis jetzt jedes Stück **15,00** Mk.

### Reinleinene Taschentücher

für Damen und Herren, erprobte Qualitäten **3,25**  
jetzt Dutzend 4,25, 3,75, **3**

### Modewaren

Spachtel-od. Batistblusenkragen **65**  
jetzt Stück **95** d.  
Tüll-Unterblusen, weiß und schwarz, jetzt **1,75**, **1,25**, **95**, **65** d.  
Tüllschleifen u. Blusenkragen **38** d.  
regulär bis **2,75**, jetzt Stück **38** d.  
Steh-Umlegekragen f. Damen, alle Weiten, jetzt St. **10** d.

### Restposten Leibwäsche

Damenhemden, Nachthemden, Nachtjacken  
Beikleider, Unterröcke, Unterhosen,  
zum Teil leicht angestäubt

jetzt ganz bedeutend herabgesetzt!

Ein großer Posten  
**Korsetts**  
einzel. Größen u. Weit. **45**  
jetzt Stück **3,25**, **1,95**, **Mark**

**Stickerei-Unterröcke**  
sehr aparte Must., jetzt zur Hälfte des Wertes von **6,75** Mk. an

Ein großer Restposten  
**Taschentücher**  
la. Seidenbatist, weiß und bunt, Stck. **35** u. **25** d.

1 Posten fertige Bettbezüge  
Stangenleinen und Damast, la. Elsässer Ware  
Deckbetten **3,75** | jetzt **4,75**, **4,25**, **1,00**

1 Posten gestickte Taschentücher  
zum Teil leicht angestäubt, zum Ausuchen . . . . . jetzt Stück **50** d.

### Damen-Konfektion

Weisse Stickerei-Blusen aus guten Stoffen  
Farbige Hausblusen aus dauerhaften Stoffen  
Damen-Matinees aus dicken molligen Stoffen  
Kinder-Kleider aus guten Stoffen  
Mufflonmuffen versch. Farb. u. Größ. **1,50**  
Inventurpreis jetzt jedes Stück **1,50** Mk.

Damen-Kostüme auf Seide, aus modern. Stoffen  
Damen-Ulster — Seiden-Blusen  
Weiße gestickte Voilekleider, sehr elegant  
Morgenröcke u. Winterstoffen  
Mädchenkleider u. gut. Stoff. **10,00**  
Inventurpreis jetzt jedes Stück **10,00** Mk.

Damen-Kostüme auf Seide gefüttert, in marine  
Damen-Kostüme aus neuesten reinwoll. Stoffen  
Elegante Gesellschafts-Toiletten . . .  
Colliers aus divers. Pelzarten  
Modellblusen u. leicht. Stoff. **25,00**  
Inventurpreis jetzt jedes Stück **25,00** Mk.

### Handarbeiten

Neueste Patriotenkissen „Kriegsflagge“ jetzt Stück **1,45**  
Arbeitsbeutel, im schönen neuen Mustern jetzt Stück **95** d.  
Arbeitsständler, mit Beutel, weiß lackiert jetzt Stück **1,90**  
Gezeichnete Quadrate zum Aussuchen, jetzt Stück **18** d.

## Billige Gebensmittel

Oelsardinen große Dose **82** d.  
Feinster Tafelreis Pfd. **45** d.  
Rauchfleisch mager. Pfd. **128**  
Speck pa. geräuchert, Pfd. **128**  
Cassi. Rippespeier Pfd. **128**  
ff. Cervelatwurst Pfd.v. **100**  
Kümmelwurst ff. harte Pfd. **170**  
Landjäger harte, Paar **40** d.  
Schinken gekocht oder roh **45** d.  
Münchn. Bierwurst Pfd. **45** d.  
Frankf. Würstchen Paar **28** d.  
Leber-, Blut-, Mettwurst Pfd. **105**  
ff. Räucheraale Stück **100**  
la. Fleisch-Salat Glas ca. **100**

**Lebende Schleien**  
Portionsfische, Pfd. **1,10** Mark

**Valencia-Apfelsinen** **20**  
süß und saftig Pfund (4-6 Stück)  
**Butter billiger!** **1,69**  
Feinste SäBrahm-Tafelbutter Pfund **1,69**  
**Erdbeer-Melangemarmelade** **98** d.  
3 Pfund-Eimer **98** d.  
**Aprikosen-Marmelade** **98** d.  
. Eimer **98** d.

**Lebende Karpfen**  
alle Größen, Pfund **95** d.

Gemahl. Zucker 4 Pfund **95** d.  
Mandeln Pfund min. **1,65** **1,25**  
Mandeln Pfund min. **1,25** **1,25**  
Bouillonwürfel feinte, Dose **565**, **98** d.  
Schokolade hochfein Pfund von **100** d.  
Tea bester Sojasch. 1 Pfd. **40** d.  
Kieler Bücklinge 3 Stück **20** d.  
Kieler Sprotten **1/4** Pfd. **25** d.  
Bosnische Pflaumen Pfd. **52** d.  
Schnittspargel 2-Pfd.-Dose **95** d.  
Erdbeeren 1 2-Pfd.-Dose **10** d.  
Pfifferlinge Erde 1914, 2 1/2 Pfnd-Dose **85** d.  
Steinpilze 2 Pfnd-Dose **85** d.  
Mandarinen . . . Pfnd **40** d.

In allen anderen Abteilungen große Warenmengen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

# Inventur Verkauf

## Kleiderstoffe

Seidenstoffe, schwarzgrundig, mit feinen Linienstreifen reg. M 1.60 bis 2. — jetzt M 1.25  
 Seidenstoffe, neue römische Streifen . . . . . reg. M 1.80 bis 2.20 jetzt M 1.55  
 Kleiderstoffe, blaugrüne Streifen, weiche Qualität reg. M 2. — bis 2.40 jetzt M 1.75  
 Kleiderstoffe, blaugrüne Karos mit Überkaros . . . . . reg. M 1.60 bis 1.90 jetzt M 1.45  
 Kleiderstoffe, dunkelmeliert, praktische Qualität reg. M 2.20 bis 2.60 jetzt M 1.85  
 Kleiderstoffe, einfarbiger Wollstoff, reine Wolle reg. M 2.25 bis 2.65 jetzt M 1.95  
 Kleiderstoffe, Kostümstoffe, graumelierte Streifen, reg. M 3.40 bis 3.90 jetzt M 2.45  
 Kleiderstoffe, Kostümstoffe, dunkelmeliert, kräft. Qual. reg. M 3.20 bis 3.80 jetzt M 2.85  
 Kleiderstoffe, Kostümstoffe, kleine Karos u. Noppen, reg. M 3.80 bis 4.50 jetzt M 3.25  
 Kleiderstoffe, dunkle moderne Muster . . . . . reg. M 4.20 bis 6.50 jetzt M 3.65  
 Kleiderstoffe, Kostümstoffe, in Streifen und Noppen, reg. M 6.50 bis 9. — jetzt M 4.50  
 Blusenstoffe, schöne dunkle Streifen . . . . . reg. M 1.20 bis 1.50 jetzt M .95  
 Blusenstoffe, neue dunkle Streifen . . . . . reg. M 1.40 bis 1.70 jetzt M 1.15  
 Blusenstoffe, moderne Gewebe, schöne Streifen reg. M 2.40 bis 2.60 jetzt M 1.95

## Kleiderstoffe

Waschstoffe, hell und mittelfarbige Muster, reg. M .52 bis .65 jetzt M .48  
 Waschstoffe, helle Blumen-Muster und römische Streifen . . . . . reg. M .85 bis 1.10 jetzt M .75  
 Waschstoffe, Frottés, moderne Farben, 120 cm breit, reg. M 2.80 bis 3.60 jetzt M 1.85  
 Wollmusseline, Streif, Tupfen u. Blumen-Muster, reg. Met. M 1.30 bis 1.50 jetzt M .95  
 Schwarze Stoffe in Cheviot-Gewebe, solide Qualität, reg. Met. M 1.60 jetzt M 1.35  
 Schwarze Stoffe, Köper-Bindung, f. Einsegnungs-Kleid, reg. Met. M 2. — jetzt M 1.65  
 Halbfertige Roben u. Volants, weiß Ballist u. Voile, reg. M 15. — bis 30. — jetzt M 9.50  
 Halbfertige Roben u. Volants, weiß Ballist u. Voile, reg. M 26. — bis 48. — jetzt M 15.50  
 Tändel-Schrünen aus bun gemuster tem Waschstoff, reg. M .30 bis .40 jetzt M .20  
 Tändel-Trägerschrünen, bun gemuster ter Waschstoff, reg. M .60 bis .75 jetzt M .45  
 Tändel-Trägerschrünen aus bun gemuster tem Satin, reg. M 1. — bis 1.20 jetzt M .95  
 Haus-Schrünen, bun gestreift u. kariertes Waschstoff, reg. M 1. — bis 1.20 jetzt M .92

## Möbelstoffe

Portieren-Garnituren in Künstlerleinen, mit Stickerei . . . . . Garnitur reg. M 13. — jetzt M 8.50  
 Portieren-Garnituren in Künstlerleinen, mit Stickerei . . . . . Garnitur reg. M 17.50 jetzt M 12. —  
 Portieren-Garnituren in Samt mit Stickerei . . . . . reg. M 13. — jetzt M 9. —  
 Lambrequins in morgenländischem Geschmack . . . . . Stück reg. M 6. — jetzt M 3.50  
 Tischdecken in Fantasiegewebe mit Kanten und Fransen, reg. M .60 jetzt M 4.50  
 Tischdecken in Tuch mit bestickten Kanten, längl. Form, reg. M 11.50 jetzt M 6. —  
 Tischdecken in Künstlerleinen mit Stickerei u. Fransen, reg. M 13.50 jetzt M 9. —  
 Tischdecken in Plüscher mit geprägter Kante, längl. Form, reg. M 14.50 jetzt M 9. —  
 Dwandedecken in Fantasiegewebe, zweiseitig, mit Fransen, reg. M 14.50 jetzt M 11.50  
 Dwandedecken in Fantasiegewebe, zweiseitig, mit Fransen, reg. M 17.50 jetzt M 13. —  
 Dwandedecken, Moquette-Plüscher, gemustert, ohne Fransen, reg. M 24. — jetzt M 16. —  
 Kissen in morgenländischem Geschmack, mit Fransen, reg. M 5.50 jetzt M 3.50  
 Vorlagen in Haargarngewebe, moderne Muster . . . . . reg. M 3. — jetzt M 2.50  
 Aufsämtl. am Lager befindl. Teppiche, außer Linoleum-Teppiche 10% Ermäßigung

## Gardinen

Abgepähte Fenster, reizende, duftige Blütenmuster, besonders mild appretiert, reg. M 3.50 jetzt M 2.50  
 Abgepähte Fenster, sehr wirkungsvolle Zeichnungen, Qualität sehr empfehlenswert, reg. M 5. — jetzt M 3.75  
 Töll-Garnituren in Kleinmusterung, größerer Querbehang, reg. M 7.75 jetzt M 2.75  
 Töll-Garnituren, feine Blütenzeichnung, sehr zu empfehlen, reg. M 9. — jetzt M 6.25  
 Töll-Garnituren, keine Blütenzeichnung, gutes Garnmaterial, reg. 10.75 jetzt M 8. —  
 Töll-Garnituren, aperse Muster oder Erbstüll, mit Stickerei, reg. 18. — jetzt M 13. —  
 Töll-Gardinen, Meterware, elfenbeinfarbig od. weiß, Meter reg. M .90 jetzt M .70  
 Töll-Gardinen, Meterware, gute Qual., Appreturmild, Meter reg. M 1.10 jetzt M .90  
 Tüll, Kleinmust., zum Selbstanfertigen v. Garnituren, Meter reg. M 1. — jetzt M .75  
 Mülle, weiß mit farbigen Figuren, haltbare Qualität, Meter reg. M 1.80 jetzt M 1.30  
 Madras-Stoffe, elfenbeinfarbig, m. zart. Farben brosch., Meter reg. M 2.50 jetzt M 1.90  
 Madras-Stoffe, schwarz, mit farbenreichen Mustern, Meter reg. M 4.50 jetzt M 3.40  
 Töll-Bettdecken, für 2 Betten passend, Erbstüll, . . . Decke reg. 15. — jetzt M 9.25

## Pelzkragen

Kragen aus Weißfuchshase, Tierform, mit Kopf und Schweif . . . . . jetzt M 11. —  
 Muff aus Weißfuchshase, kleine Taschenform, mit Ailesfutter . . . . . jetzt M 4. —  
 Kragen aus schwarzem Kasior-Kanin, hübsche Tierform mit Kopf . . . . . jetzt M 14.50  
 Muff aus schwarzem Kasior-Kanin, grohe Taschenform . . . . . jetzt M 12.50  
 Kragen aus farbigem Mufflon, große Formen mit Ailesfutter . . . . . jetzt M 9.25  
 Kragen aus Alaska-Fuchs, breite, schöne, einfellige Form mit Kopf . . . . . jetzt M 45. —  
 Garnitur, Schal u. Muff aus besserer Personennachahmung, zusammen . . . . . jetzt M 11. —  
 Aufsämtl. Pelzkragen u. Muffen a. edlem Fell, Skunks, Fuchs usw., 20% Ermäßigung

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster am Altmarkt und an der Kreuzkirche

# BENNER

Dresden Altmarkt